



Stadt
KIRCHBERG
an der Jagst

Mit den
Ortschaften



Gaggstatt



Hornberg



Lendsiedel

Freitag,
21. Juni 2024



Nr. 25

23. Juni 2024 | Sonntag | Open Air im Hofgarten | 17:00 Uhr

You driving me crazy – Die goldenen 20er Jahre
Original Prague Syncopated Orchestra

Michael Chomiszak Trompete
Jan Pospíšil Saxofone & Klarinette
Vojtěch Pospíšil Saxofone & Klarinette
Matěj Šmíd Posaune & Gesang
Antonín Dlapa Banjo & Gitarre

Tomáš Mika Banjo
Jan Brabec Banjo
Pavel Jurečka Kontrabass & Sousaphon
Jiří Gilík Klavier



Das Original Prague Syncopated Orchestra ist ein absolutes Highlight für alle Liebhaber des frühen amerikanischen Jazz, Blues und der Tanzmusik aus den 1920er Jahren. Das Orchester bringt die unverkennbare Energie und Lebendigkeit dieser Ära zurück auf die Bühne und nimmt das Publikum mit auf eine musikalische Reise in eine vergangene Zeit. Die Musiker sind nicht nur exzellente Instrumentalisten, sondern auch wahre Meister der Improvisation. Das Repertoire des Orchesters umfasst eine breite Palette, darunter bekannte Klassiker wie „Ain't Misbehavin'“, „Sweet Georgia Brown“ und „All of Me“. Dabei legt das Original Prague Syncopated Orchestra besonderen Wert auf die Authentizität der Stücke und der Interpretation.

www.original-prague-syncopated-orchestra.com

Das Konzert des Hohenloher Kultursommers findet als Open Air im Hofgarten von Kirchberg/Jagst statt, in Kooperation mit den Schlosskonzerten. Es ist im Jahresabonnement enthalten. Karten sind nur beim Hohenloher Kultursommer zu bekommen.

**Kirchberger
Wochenmarkt**



**Am Freitag,
21. Juni 2024,**
von 14.00 bis 16.00 Uhr
auf dem Frankenplatz.

Die Marktbesucher freuen sich
auf Ihren Besuch

**Einheimische Qualität direkt
auf Ihren Tisch!**

**Defekte Straßenlampen
melden!**

Defekte Straßenlampen können
Sie im Rathaus bei Frau Linke
unter Tel. 07954/980125 oder per
Mail linke@kirchberg-jagst.de
melden.

**Fälligkeit der
Amtsblattgebühren**

Zum **1. Juli 2024** werden die Ge-
bühren für den Bezug des Kirch-
berger Amtsblattes fällig.

**Der Bezugspreis beträgt der-
zeit jährlich 34,10 Euro inkl. Zu-
stellgebühr und Mehrwertsteu-
er.**

Falls uns eine Einzugsermächtigung vorliegt, werden wir den Betrag direkt vom Konto abbuchen. Allen anderen wurde eine Rechnung zugestellt.

Um Mahngebühren zu vermeiden, werden die Nichtabbucher um pünktliche Einhaltung des Zahlungstermins gebeten.

Bei Fragen wenden Sie sich an die Stadtverwaltung Kirchberg, Frau Späth, Tel. 07954/9801-23.

IM NOTFALL FÜR SIE BEREIT

Polizei

Tel. 110

Feuerwehr und Rettungsdienst

Tel. 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bundesweit einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst (ohne Vorwahl, kostenfrei) werktags: 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr samstags, sonn- und feiertags: 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr

Tel. 116117

Zentrale Notfallpraxen im Landkreis Schwäbisch Hall Notfallpraxis Crailsheim

Klinikum Crailsheim
Gartenstr. 21, 74564 Crailsheim
Öffnungszeiten: Sa., So. und an Feiertagen 8 - 22 Uhr

Notfallpraxis Schwäbisch Hall

Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall
Diakoniestr. 10, 74523 Schwäbisch Hall
Öffnungszeiten: Sa., So. und an Feiertagen 8 - 22 Uhr

Kinder- und jugendärztlicher Bereitschaftsdienst Notfallpraxis Schwäbisch Hall (Kinder)

Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall
Diakoniestr. 10, 74523 Schwäbisch Hall
Öffnungszeiten: Sa., So. und an Feiertagen 9 - 15 Uhr
Ohne Voranmeldung.

Zentrale Rufnummer:

116 117

Rettungsdienst

Der (kinder-) ärztliche Bereitschaftsdienst ersetzt nicht den Rettungsdienst!

Bei lebensbedrohlichen Notfällen wie Ohnmacht, Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte unverzüglich den Rettungsdienst unter der Rufnummer

112

Vergiftungs-Informations-Zentrale

Tel. 0761/19240

DRK-Leitstelle

Tel. 0791/19222

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116 117

Zahnarzt

Der zahnärztliche Notfalldienst für den Landkreis Schwäbisch Hall an Wochenenden und Feiertagen kann zentral über Anrufbeantworter unter folgender Telefonnummer angefragt werden:

Tel. 0761/12012000

HNO-ärztlicher Notfalldienst

Tel. 0180/5120112

Diakoniestation Blaufelden



Ihr ambulanter Pflegedienst ist gerne für Sie da!
www.diakoniestation-blaufelden.de

Bürozeiten Mo. – Do. 08.00 - 16.30 Uhr
Fr. 08.00 - 13.00 Uhr

Beratung/Pflege:

Monika Burkert/Christl Pries/Silke Sauter Tel. 07953/886-18

Hauswirtschaft/Familienpflege:

Daniela Voit Tel. 07953/886-17

Betreuung:

Sandy Müller Tel. 07953/886-34

Essen auf Rädern/Hausnotruf:

Waltraud Fetzer Tel. 07953/886-25

Pflegeteam Kirchberg/Jagst

Tel. 07954/1096

Pflegestützpunkt Landkreis Schwäbisch Hall

Information & Beratung bei Fragen zu Pflege und Hilfe im Alltag.

Wir beraten Sie unabhängig und kostenfrei im:

- Pflegestützpunkt Crailsheim im Gesundheitsamt • Gartenstraße 21 Tel. 07951/492-5555
- Montagnachmittag in Gerabronn im Rathaus Blaufeldener Straße 8

Terminvereinbarung auch unter info@psp-sha.de.

Weitere Informationen unter www.psp-sha.de

Hospiz – Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen

Wir bieten Unterstützung bei der Begleitung Schwerkranker, Sterbender und deren Angehörigen, zu Hause und in Pflegeeinrichtungen.

Trauerbegleitung:

In regelmäßigen Abständen wird zu einem Trauerfrühstück eingeladen. Bei Fragen zu den Terminen und für die Anmeldungen rufen Sie uns gerne auf dem Einsatzhandy an.

Auf Wunsch ist auch eine Einzelbehandlung möglich.

Kontakt:

Hospiz – Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen e. V.
Blaufeldener Str. 14, 74582 Gerabronn, Einsatzhandy: 0171/5775934
kontakt@hospizdienst-hohenlohe-franken.de
www.hospizdienst-hohenlohe-franken.de

Telefonseelsorge

Telefon 0800/111 0 111, jeden Tag, in Notfällen auch nachts, kostenfrei.

Apotheken

Der Dienstwechsel ist täglich um 8.30 Uhr

Am Freitag, den 21.06.

Schönebürg-Apotheke Crailsheim, Schönebürgstr. 78,
74564 Crailsheim, Tel. 07951/278044

Am Samstag, den 22.06.

Apotheke Ilshofen, Hauptstr. 12, 74532 Ilshofen, Tel. 07904/263

Am Sonntag, den 23.06.

Rats-Apotheke Crailsheim, Marktplatz 2,
74564 Crailsheim, Tel. 07951/7550

Am Montag, den 24.06.

Greifen-Apotheke Schrozberg, Blaufeldener Str. 4,
74575 Schrozberg, Tel. 07935/314

Am Dienstag, den 25.06.

Apotheke Blaufelden, Hauptstr. 4, 74572 Blaufelden, Tel. 07953/319

Am Mittwoch, den 26.06.

Greifen-Apotheke Schrozberg, Blaufeldener Str. 4,
74575 Schrozberg, Tel. 07935/314

Am Donnerstag, den 27.06.

Fichtenau-Apotheke, Hauptstr. 7, 74579 Fichtenau (Wildenstein),
Tel. 07962/520

Tierarzt

Den tierärztlichen Bereitschaftsdienst erfahren Sie über Ihren Hoftierarzt.

Stromversorgung

Für die Ortschaften Hornberg und Gaggstatt die EnBW ODR:

Störungen im Stromnetz: Tel. 07961/9336-1401

In Kirchberg und den anderen Ortschaften

wählen Sie bitte die EnBW-Störungshotline 0800/3629477.

Bei Störungen innerhalb des Hauses setzen Sie sich bitte mit Ihrem Hauselektriker in Verbindung.

Wasser-, Abwasser- und Bauhofbereich

Bei Problemen, die in diesen Bereichen auftreten,

rufen Sie bitte folgende Nr. an: 0160/90826142

Bereitschaftsdienst – Zweckverband Hohenloher

Wasserversorgungsgruppe

Die Bereitschaft des Zweckverbandes Hohenloher Wasserversorgungsgruppe in Notfällen wie Rohrbrüchen oder Ähnlichem ist rund um die Uhr geregelt.

Der diensthabende Wasserwärter wird mit Mobil- und Festnetznummer unter Tel. 0 79 53/98 90-0 angesagt.

Störungsmeldungen des Kabelanschlusses

Vodafone/Kabel

Service:

0221/46619100

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Papiertonnenabfuhr

Der nächste Abholtermin der Papiertonne (Blauen Tonne) ist am
Montag, 1. Juli 2024.



Abholtermin „Gelber Sack“

Der nächste Abholtermin des Gelben Sackes für die Gesamtgemeinde Kirchberg/Jagst mit allen Teilorten ist am
Freitag, 12. Juli 2024.



Abholtermin für Rest- und Biomüll in der Gesamtgemeinde

Die nächste Entleerung der 60-l-, 120-l- bzw. 240-l-Mülleimer und 1,1-m³-Container durch die Müllabfuhr erfolgt am
Donnerstag, 4. Juli 2024.

Die Mülleimer müssen ab 6.00 Uhr zur Leerung bereitstehen.

GrünStrom Kirchberg GmbH

Kontaktdaten:

Tel. 07954-224360

Fax 07954-2243699

Mail: info@gruenstrom-kirchberg.de

Weitere Informationen auf www.gruenstrom-kirchberg.de

Stadt Kirchberg/Jagst

Landkreis Schwäbisch Hall

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl des Gemeinderats und der Ortschaftsräte der Ortschaften Hornberg, Gagstatt und Lendsiedel am 9. Juni 2024

Hiermit wird das vom Gemeindevwahlausschuss festgestellte Ergebnis der Wahl des Gemeinderats und der Ortschaftsräte der Ortschaften Hornberg, Gagstatt und Lendsiedel vom 9. Juni 2024 bekannt gemacht:

I. Wahl des Gemeinderats

1.	Wahlberechtigte		Wähler			Ungültige Stimmzettel	Gültige Stimmzettel	Gültige Stimmen
	insgesamt	davon Wahlschein-Inhaber	insgesamt	davon Wähler mit Wahlschein	davon Briefwähler			
Gemeinde insgesamt	3.375	717	2.148	0	605	105	2.043	25.412

2. Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen folgende Stimmzahlen und Sitzzahlen:

	Aktive Bürger		UWV	
	Stimmen	Sitze	Stimmen	Sitze
Gemeinde insgesamt	15.355	8	10.057	6

3. Auf die einzelnen Bewerber entfallen

Wahlvorschlag Aktive Bürger	Gültige Stimmen	G = Gewählt E = Ersatzperson, A = Ausgleichssitz
101 Botsch, Max (jun.), Kirchberg/Jagst	2.820	G
111 Scharch, Jürgen, Kirchberg/Jagst	2.270	G
102 Gutöhrle, Siegrun, Kirchberg/Jagst	1.897	G
109 Rudolph, Axel, Kirchberg/Jagst – Mistlau	1.387	G
108 Müller, Alexander, Kirchberg/Jagst	1.112	G
103 Bohn, Karsten, Kirchberg/Jagst	1.074	G
105 Böck, Steffen, Kirchberg/Jagst – Lendsiedel	1.074	G
107 Maaß, Lukas, Kirchberg/Jagst – Herboldshausen	938	G
106 Lienert, Philipp, Kirchberg/Jagst	837	E
110 Salzbrunn, Lukas, Kirchberg/Jagst	713	E
104 Szturo, Bianca, Kirchberg/Jagst	653	E
112 Skibowski, Johannes, Kirchberg/Jagst	580	E

Wahlvorschlag Unabhängige Wählervereinigung (UWV)	Gültige Stimmen	G = Gewählt E = Ersatzperson A = Ausgleichssitz
203 Gleichmann, Matthias, Kirchberg/Jagst – Weckelweiler	1.848	G
206 Krauß, Peter, Kirchberg/Jagst – Hornberg	1.842	G
202 Blumenstock, Monika, Kirchberg/Jagst – Kleinallmerspenn	1.772	G
205 Stickel, Florian, Kirchberg/Jagst – Lendsiedel	1.740	G
201 Pratz, Jessica, Kirchberg/Jagst – Gagstatt	1.072	G
207 Scherer, Alexandra, Kirchberg/Jagst – Lendsiedel	1.064	G
204 Schick, Dennis, Kirchberg/Jagst – Lendsiedel	719	E



II. Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Hornberg

1.	Wahlberechtigte		insgesamt	Wähler		Ungültige Stimmzettel	Gültige Stimmzettel	Gültige Stimmen
	insgesamt	davon Wahlschein-Inhaber		davon Wähler mit Wahlschein	davon Briefwähler			
Gemeinde insgesamt	175	36	132		34	4	128	752

2. Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen folgende Stimmzahlen und Sitzzahlen:

	FLH	
	Stimmen	Sitze
Gemeinde insgesamt	725	8

Wahlvorschlag Freie Liste Hornberg (FLH)	Gültige Stimmen	G = Gewählt E = Ersatzperson A= Ausgleichssitz

109. Bocksrocker, Christa, Hornberg	88	G
106. Hintermaier, Bernd Erwin, Hornberg	87	G
104. Krauß, Peter Jürgen, Hornberg	85	G
108. Baierlein, Rolf Wilhelm, Hornberg	84	G
105. Peil, Rico, Hornberg	84	G
107. Langer, Martin, Hornberg	80	G
102. Pfeiffer, Andreas, Hornberg	79	G
101. Krämer, Thomas, Hornberg	74	G
103. Drexel, Steffen, Hornberg	64	E

4. Auf weitere wählbare Personen entfallen:

Summe der Stimmen für weitere wählbare Personen, welche nicht mehr als fünf gültige Stimmen erhielten:

27 Stimmen für 17 Personen

III. Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Gaggstatt

1.	Wahlberechtigte		insgesamt	Wähler		Ungültige Stimmzettel	Gültige Stimmzettel	Gültige Stimmen
	insgesamt	davon Wahlschein-Inhaber		davon Wähler mit Wahlschein	davon Briefwähler			
Gemeinde insgesamt	424	90	298		74	15	283	2.057

2. Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen folgende Stimmzahlen und Sitzzahlen:

	Freie Wähler		Neue Liste	
	Stimmen	Sitze	Stimmen	Sitze
Gemeinde insgesamt	1.487	7	570	3
Davon Ausgleichssitz		1		
Wohnbezirk Gaggstatt	1.168	4	-	
Wohnbezirk Lobenhausen	319	2	243	1
Wohnbezirk Mistlau	-		327	2

Wahlvorschlag Freie Wähler	Gültige Stimmen	G = Gewählt E = Ersatzperson A= Ausgleichssitz

Wohnbezirk Gaggstatt		
101 Blumenstock, Thomas, Gaggstatt	473	G
103 Stahl, Philipp, Gaggstatt	360	G
102 Fischer, Heinz, Gaggstatt	224	G
104 Vohs, Ursula, Gaggstatt	111	G



Wohnbezirk Lobenhausen		
106. Kochendörfer, Jann, Lobenhausen	208	G
105. Hertweck, Helmut, Lobenhausen	111	A

Wahlvorschlag Neue Liste	Gültige Stimmen	G = Gewählt E = Ersatzperson A = Ausgleichssitz
--------------------------	-----------------	---

Wohnbezirk Lobenhausen		
202. Wüstner, Paul, Lobenhausen	209	G
201. Stütz, Martin, Lobenhausen	34	E
Wohnbezirk Mistlau		
203. Bauer, Jürgen, Mistlau	173	G
204. Mack, Johannes, Mistlau	154	G

I. Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Lendsiedel

1.	Wahlberechtigte		insgesamt	Wähler		Ungültige Stimmzettel	Gültige Stimmzettel	Gültige Stimmen
	insgesamt	davon Wahl-schein-Inhaber		davon Wähler mit Wahl-schein	davon Brief-wähler			
Gemeinde insgesamt	1.085	244	737		211	30	707	5.983

2. Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen folgende Stimmzahlen und Sitzzahlen:

	FW	
	Stimmen	Sitze
Gemeinde insgesamt	5.862	12
Wohnbezirk Lendsiedel	1.798	4
Wohnbezirk Dörrmenz	1.007	2
Wohnbezirk Weckelweiler	1.014	2
Wohnbezirk Diembot	496	1
Wohnbezirk Eichenau	503	1
Wohnbezirk Kleinallmerspann	553	1
Wohnbezirk Herboldshausen	491	1

3. Auf die einzelnen Bewerber entfallen:

Wahlvorschlag Freie Wählervereinigung	Gültige Stimmen	G = Gewählt E = Ersatzperson A = Ausgleichssitz
---------------------------------------	-----------------	---

Wohnbezirk Lendsiedel		
101. Franz, Sebastian, Lendsiedel	565	G
103. Schick, Dennis, Lendsiedel	443	G
102. Lahnert, Timo, Lendsiedel	426	G
104. Veit, Monika, Lendsiedel	364	G
Wohnbezirk Dörrmenz		
105. Groh, Stefan, Dörrmenz	514	G
106. Klenk, Marc, Dörrmenz	493	G
Wohnbezirk Weckelweiler		
107. Gleichmann, Matthias, Weckelweiler	542	G
108. Schmidt, Lukas, Weckelweiler	472	G
Wohnbezirk Diembot		
109. Hofmann, Micha, Diembot	496	G
Wohnbezirk Eichenau		
110. Biermann, Simone, Eichenau	503	G



Wohnbezirk Kleinallmerspann		
111. Blumenstock, Markus, Kleinallmerspann	553	G
Wohnbezirk Herboldshausen		
112. Steinbrenner, Thomas, Herboldshausen	491	G

4. Auf weitere wählbare Personen entfallen:
 Lehner, Jürgen, Lendsiedel 7
 Maaß, Johannes, Herboldshausen. 7
 Wittlinger, Hans-Jörg, Lendsiedel 6
 Summe der Stimmen für weitere wählbare Personen, welche nicht mehr als fünf gültige Stimmen erhielten:
 101 Stimmen für 67 Personen

Gegen die Wahl(en) kann **binnen einer Woche** nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses von jedem Wahlberechtigten und jedem Bewerber/jeder Bewerberin **Einspruch** erhoben werden beim Landratsamt Schwäbisch Hall, Münzstraße 1, 74523 Schwäbisch Hall.

Der Einspruch einer Wahlberechtigten/eines Wahlberechtigten und einer Bewerberin/eines Bewerbers, die/der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm mindestens
 bei der Wahl des Gemeinderats 34 Wahlberechtigte,
 bei der Wahl des Ortschaftsrates
 der Ortschaft Hornberg 5 Wahlberechtigte
 der Ortschaft Gaggstatt 5 Wahlberechtigte
 der Ortschaft Lendsiedel 12 Wahlberechtigte
 beitreten.

Kirchberg an der Jagst, den 21.6.2024
Bürgermeisteramt
 gez. Ohr, Bürgermeister

Stadt Kirchberg/Jagst Landkreis Schwäbisch Hall
Öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung
der Wahl des Bürgermeisters am 30.06.2024

Zur Durchführung der Wahl des Bürgermeisters wird bekannt gemacht:

1. Die Wahlzeit dauert von 8:00 bis 18:00 Uhr.
2. Die Gemeinde ist in folgende 5 Wahlbezirke eingeteilt:

Nummer des Wahlbezirks	Abgrenzung des Wahlbezirks	Wahlraum
00101	Adelheidstr., Alte Steige, Am Burgberg, An der Lohmühle, Auweg, Am Sandbuck, Crailsheimer Str. von Nr. 1 bis 13 und 2 - 22, Frankenplatz, Friedhofstr., Gaggstatter Str., Gerberweg, Hohenloher Str., Im Stück, In der Mühlau, Jagststr., Kirchstr., Lendsiedler Str., Marktstr., Medizinalratsklänge, Mühlweg, Neuer Weg, Ockenauer Weg, Poststr., Rothenburger Str., Sandelgasse, Schloßstr., Sulzsteige, Uferweg, Untere Gasse.	Kirchberg/Jagst, Rathaus, Schloßstr. 10
00102	An der Turnhalle, Akazienweg, Ahornstr., Birkenstr., Buchenstr., Charlottenhöhe, Crailsheimer Str. von Nr. 15 bis 37 und 26 bis 60, Eichenweg, Erlenweg, Eschenstr., Fichtenstr., Haller Str., Heide, Hochholz, Kastanienweg, Kreuzstein, Lärchenstr., Lindenstr., Panoramaweg, Schulstr., Ulmenstr. Zur Brandeiche	Kirchberg/Jagst, Crailsheimer Straße 34
00202	Ortsteil Hornberg	Bürgerhaus Hornberg, Schlossbergstr. 1
00303	Ortsteil Gaggstatt mit den Ortschaften Lobenhausen und Mistlau	Dorfgemeinschaftshaus Gaggstatt, Schlözerstr. 18
00404	Ortsteil Lendsiedel mit den Ortschaften Diembot, Dörrmenz, Eichenau, Herboldshausen, Kleinallmerspann und Weckelweiler	Gemeindehaus Lendsiedel, Kirchplatz 2

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis spätestens zum 09.06.2024 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der/die Wahlberechtigte wählen kann.

3. **Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.** Der Stimmzettel enthält den Namen der Bewerber, die öffentlich bekannt gemacht wurden. Der Wähler kann auch eine nicht im Stimmzettel vorgedruckte wählbare Person wählen. Wählbar sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 des Grundgesetzes und Unionsbürger, die vor der Zulassung der Bewerbungen in der Bundesrepublik Deutschland wohnen; die Bewerber müssen am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben und müssen die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintreten und dürfen nicht von der Wählbarkeit ausgeschlossen sein.
4. **Jeder Wähler hat eine Stimme.** Er gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel den Namen eines im Stimmzettel vorgedruckten Bewerbers ankreuzt oder auf sonst eindeutige Weise ausdrücklich als gewählt kennzeichnet; das Streichen der übrigen Namen allein genügt jedoch nicht oder den Namen einer anderen wählbaren Person mit weiteren Angaben zur zweifelsfreien Identifizierung dieser Person in die freie Zeile einträgt.
5. **Jeder Wähler kann** – außer in den unter Nr. 6 genannten Fällen – nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren amtlichen Personalausweis, Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraums den amtlichen Stimmzettel ausgehändigt. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und dort in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.
6. Wer einen **Wahlschein** hat, kann an der Wahl
 - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk der Stadt Kirchberg/Jagst oder
 - b) durch Briefwahl teilnehmen.
 Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich vom Bürgermeisteramt einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr** einght. Der Wahlbrief kann



auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden. Der Wahlschein enthält außerdem auf der Rückseite nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird.

7. Es wird besonders darauf hingewiesen, dass die Stimmabgabe ungültig ist, wenn der Stimmzettel beleidigende oder auf die Person des Wählers hinweisende Zusätze oder nicht nur gegen einzelne Bewerber gerichtete Vorbehalte enthält. Bei Briefwahl gilt dies außerdem, wenn sich im Stimmzettelumschlag eine derartige Äußerung befindet sowie bei jeder Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags.
8. Der **Wahlberechtigte** kann seine Stimme **nur einmal und nur persönlich** abgeben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 19 Abs. 1 Kommunalwahlgesetz). Wahlberechtigte, die des Lesens oder Schreibens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von dem Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt (zulässige Assistenz). Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Außerdem ist die Hilfsperson zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie durch die Hilfeleistung erlangt hat. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuchs).
9. Die **Wahlhandlung** sowie die anschließende **Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses** sind **öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Kirchberg, 21.06.2024
Bürgermeisteramt
gez. Ohr
Bürgermeister

Inkrafttreten des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Kirchberg/Ilshofen II“ in Kirchberg-Kleinallmerspann und seinen örtlichen Bauvorschriften

Der vom Zweckverband Kirchberg/Ilshofen am 24.04.2024 in öffentlicher Sitzung als Satzung beschlossene Bebauungsplan „**Gewerbegebiet Kirchberg/Ilshofen II**“ in Kirchberg-Kleinallmerspann sowie die Satzung über die örtlichen Bauvorschriften zu diesem Bebauungsplan wurden dem Landratsamt aufgrund von § 10 Abs. 2 BauGB zur Genehmigung vorgelegt.

Das Landratsamt hat mit Erlass vom 13.06.2024 den Bebauungsplan „**Gewerbegebiet Kirchberg/Ilshofen II**“ sowie die Satzung über die örtlichen Bauvorschriften gemäß § 74 LBO, genehmigt. Maßgebend sind der Bebauungsplan mit Textteil und Begründung sowie die Satzung über die örtlichen Bauvorschriften vom 24.04.2024, gefertigt vom Landratsamt, Fachbereich Kreisplanung.

Der Bebauungsplan „**Gewerbegebiet Kirchberg/Ilshofen II**“ sowie die Satzung über die örtlichen Bauvorschriften treten mit dieser Bekanntmachung in Kraft (§ 10 Abs. 3 BauGB).

Jeder kann den Bebauungsplan sowie die Satzung über die örtlichen Bauvorschriften einschließlich Begründung (mit Umweltbericht) und Textteil sowie die zusammenfassende Erklärung gemäß § 10a BauGB beim Bürgermeisteramt während der üblichen Dienststunden einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39-42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leis-

tung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB sind gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1-3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach der Bekanntmachung dieser Satzung schriftlich oder elektronisch gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, geltend gemacht worden ist. Nach Ablauf dieser Frist gilt die Satzung als von Anfang an gültig zustande gekommen; dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes sowie der Satzung über die örtlichen Bauvorschriften ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt.

gez. Ohr
Verbandsvorsitzender



Kinderferienprogramm 2024

Liebe Kinder,
am Montag, 1. Juli 2024 erscheint das **KINDERFERIEN-PROGRAMM!**

Weitere Informationen folgen bald.



Aufbau bei Regen



Aufgrund des unbeständigen Wetters fanden die Vorführungen im Rathausfoyer statt

Bildnachlese

ZUM 24. BÜCHERMARKT AM 15. JUNI 2024

Trotz strömendem Regen am Morgen und immer wieder auftretenden Windböen kamen am 15. Juni wieder zahlreiche Bücherfreunde aus nah und fern nach Kirchberg. Die Altstadt mit ihren knapp 60 Ständen mit Buchhändlern, Antiquaren und Privathändlern bot wieder für alle Leseratten genügend Nachschub bis zum nächsten Büchermarkt am 21. Juni 2025.

Die Stadt bedankt sich auf diesem Weg bei allen, die wieder zum Gelingen des Büchermarktes beigetragen haben. Zudem dankt die Stadt den Anwohnern im Städtle für ihr Verständnis.



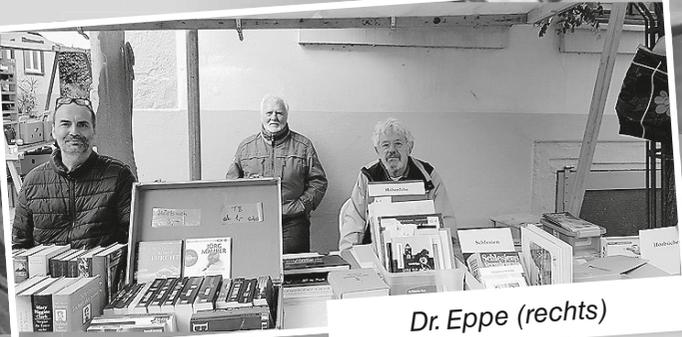
Viele Leseratten kamen wieder zum Kirchberger Büchermarkt



Auch bekannte Autoren waren wieder da: Jan Wiechers (links)



Martina Kanold



Dr. Eppe (rechts)



Wildis Streng



Frau Denkler (links) und Frau Rinas (rechts) kommen schon seit Jahren als treue Händlerinnen



Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

Ausschreibung Jahresprogramm 2025

Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) hat das Jahresprogramm 2025 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) mit Bekanntmachung vom 31. Mai 2024 im Staatsanzeiger ausgeschrieben.

Das ELR

Mit dem ELR hat das Land Baden-Württemberg ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Dörfer und Gemeinden geschaffen. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Ziel des Jahresprogramms 2025 ist, Impulse zur innerörtlichen Entwicklung und Aktivierung der Ortskerne zu setzen und dabei auch den Klimaschutz zu berücksichtigen. Daher wird die Nutzung vorhandener Bausubstanz besonders gefördert. Zudem sind Neubauprojekte in den Förderschwerpunkten Innenentwicklung/Wohnen, Arbeiten und Gemeinschaftseinrichtungen nur noch förderfähig, sofern die Tragwerkskonstruktion überwiegend aus einem CO₂-speichernden Material (z.B. Holz) besteht.

Projekträger und Zuwendungsempfänger können neben den Kommunen beispielsweise auch Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein.

Wo liegen die Förderschwerpunkte?

Im Förderschwerpunkt Grundversorgung steht die Sicherung der örtlichen **Grundversorgung** mit Waren und Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen Bedarfs im Vordergrund. Gefördert werden unter anderem Dorfgasthäuser, Dorfläden, Metzgereien, Bäckereien und Handwerksbetriebe. Zur Grundversorgung können auch Arztpraxen, Apotheken und andere Dienstleistungen im Gesundheitsbereich gehören. Investitionen von Kleinunternehmen der Grundversorgung und für Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen können mit einem Fördersatz von bis zu 30 % (ggf. 35 % bei zusätzlichem CO₂-Speicherzuschlag) gefördert werden.

Im Förderschwerpunkt **Wohnen/Innenentwicklung** werden die Erhaltung und Stärkung der Ortskerne insbesondere durch Umnutzung vorhandener Bausubstanz, Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierungen), innerörtliche Nachverdichtung (ortsbildprägende Neubauten unter Verwendung CO₂-speichernder Baustoffe), Verbesserung des Wohnumfeldes, Entflechtung unverträglicher Gemengelagen sowie die Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken gefördert. Bei eigengenutzten wohnraumbezogenen Projekten liegt der Regelfördersatz bei 30 %. Der Höchstbetrag pro Wohneinheit beträgt bei Modernisierungen, Um-

bauten und Aufstockungen 50.000 €, bei Umnutzungen bis zu 60.000 €. Neubauten in Baulücken werden mit bis zu 30.000 € gefördert. Für den Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung wird etwa die Hälfte der im Jahresprogramm 2025 zur Verfügung stehenden Mittel eingesetzt. Auch in den an den Ortskern angrenzenden Baugebieten (bis zur Erschließung in den 70er-Jahren) ist die Förderung möglich.

Im Förderschwerpunkt **Arbeiten** werden vorrangig Projekte unterstützt, die zur Umnutzung oder Weiterentwicklung vorhandener Bausubstanz beitragen. Auch die Entflechtung störender Gemengelagen im Ortskern ist ein wichtiges Förderziel. Gefragt sind Projekte von kleinen und mittleren Unternehmen, die zum Erhalt der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen beitragen. Unternehmensinvestitionen können mit einem Fördersatz von bis zu 15 % gefördert werden.

Wer bei Projekten überwiegend ressourcenschonende, CO₂-bindende Baustoffe im Tragwerk wie z.B. Holz einsetzt, kann in definierten Fällen einen Förderzuschlag von 5 %-Punkten auf den Regelfördersatz und eine erhöhte Maximalförderung bekommen, sofern dies nach beihilferechtlichen Bestimmungen möglich ist.

Antragsverfahren

Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm können ausschließlich von den Städten/Gemeinden gestellt werden. Diese Aufnahmeanträge enthalten die von der Gemeinde positiv bewerteten privaten Projekte.

Daher ist es notwendig, dass die **vollständigen** Unterlagen zu den privaten Projekten bis spätestens 10.09.2024 bei der Gemeinde vorliegen.

Sollten Sie ein Projekt planen, für das eine Förderung in Frage kommen könnte, so wenden Sie sich an Bürgermeister Ohr, Tel. 07954/9801-0, E-Mail: info@kirchberg-jagst.de oder an Frau Müller, Tel. 07954/9801-24, E-Mail: mueller@kirchberg-jagst.de, um die erforderlichen Unterlagen abzustimmen.

Es können nur Projekte zur Förderung vorgeschlagen werden, die vor der Programmentscheidung im Jahr 2025 nicht begonnen sind und im Jahr der Förderentscheidung begonnen werden.

Das MLR entscheidet im Frühjahr 2025 über die Aufnahme in das ELR.

Weitere Informationen über die Fördervoraussetzungen, die Förderhöhe und das Verfahren zur Antragstellung finden Sie unter <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/> oder unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/seiten/elr-antragstellung/> Kirchberg an der Jagst, 21.06.2024

Verschenk-Börse

Stadtverwaltung Tel.-Nr. 9801-17

Beitrag der Gemeinde zur Müllvermeidung

Wer brauchbare Gegenstände hat, kann diese der Stadtverwaltung (Frau Dambach) telefonisch oder schriftlich unter dem Stichwort „Verschenk-Börse“ mitteilen. Wir veröffentlichen dann im Mitteilungsblatt die angebotenen Gegenstände und Ihre Telefon-Nr. (keine Adresse)

WICHTIG!!! Bitte melden Sie es auch dann wieder, wenn der Gegenstand vergeben wurde, damit er aus der Angebotsliste gestrichen wird und nicht zur weiteren Veröffentlichung kommt. Nur so kann die Verschenk-Börse immer aktuell sein. Die in der Verschenk-Börse angebotenen Gegenstände werden kostenlos abgegeben. Soweit Sie sich für einen der Gegenstände interessieren, können Sie sich direkt mit dem Anbieter in Verbindung setzen.

1 Sofa und 2 Sessel mit Couchtisch	Tel. 926347
Polterabendgeschirr	Tel. 0176/32684641
1 runder Tisch ausziehbar	Tel. 926029

Kleiner massiver Holzschreibtisch,
120 x 64 x 63

Tel. 323

2 Betten, Kiefer massiv 90 x 190
mit passendem Rost

Tel. 891

Stoffe/Stoffreste für Kreative

Tel. 9264414

Eckcouch gut erhalten

Tel. 0176/39416139

Anzeigepflicht

Niederschlagswassergebühren

Bezüglich der Veranlagung zu den Niederschlagswassergebühren vergessen Sie bitte nicht, der Stadtverwaltung innerhalb von 1 Monat anzuzeigen, wenn Sie Grundstücksflächen neu versiegelt bzw. Gebäude neu errichtet haben.

Auch Änderungen bisheriger Flächen müssen mitgeteilt werden. Für Rückfragen steht Ihnen Frau Zanzinger, Tel. 07954/9801-21, vormittags, gerne zur Verfügung.

Goldene Hochzeit von Marliese und Erich Karl Herrscher



Am Freitag, 31. Mai 2024, konnten die Eheleute Marliese (geb. Herrmann) und Erich Karl Herrscher ihre Goldene Hochzeit feiern. Herr Herrscher ist 1951 in Ilshofen geboren und in Dünsbach aufgewachsen. Frau Herrscher ist 1953 in Wallhausen zur Welt gekommen. Das Ehepaar lernte sich Anfang der 1970er-Jahre im Café Flaig in Kirchberg kennen. Zu diesem Zeitpunkt war das Café ein beliebter Treffpunkt für Jugendliche.

Beruflich arbeitete Erich Karl Herrscher 8 Jahre beim Bundesgrenzschutz in Weil am Rhein, anschließend knapp 40 Jahre auf dem Rathaus in Rot am See vorwiegend im

Einwohnermeldeamt. Marliese Herrscher ging in Crailsheim bei Bücher Baier in die Lehre. Ab 1971 arbeitete sie im Hauptamt der Stadt Kirchberg an der Jagst. 1972/1973 arbeitete Marliese Herrscher beim Oberbadischen Volksblatt in der Anzeigenabteilung. Es folgte ein Jahr bei der Jugendleiterschule CJD Hubertusmühle. Ab 1977 war sie vier Jahre für das Gerabronner Rathaus tätig. 1981 wurde sie schließlich Direktionsassistentin auf Schloss Langenburg.

Mit den historischen Fahrzeugen des Automuseums Langenburg nahmen die Eheleute Herrscher am Volksfestumzug in Crailsheim teil und unternahmen für das Fürstenhaus Langenburg organisierte historische Ausfahrten.

Marliese und Erich Karl Herrscher haben einen gemeinsamen Sohn. Nachdem sie als junges Ehepaar zunächst gemeinsam in Lörrach gelebt haben, bauten sie 1977 in der Fichtenstraße ihr erstes gemeinsames Wohnhaus in Kirchberg und schließlich 2004 ihr heutiges Wohnhaus in der Mühlau.

Die Stadt Kirchberg wünscht den Eheleuten Herrscher alles Gute, vor allem Gesundheit auf ihrem weiteren gemeinsamen Lebensweg.

Ausstellung „Lieblingsstücke erzählen“ im Sandelschen Museum

Im Rahmen der Jubiläumsausstellung findet am 23.6.2024 um 15:00 Uhr eine weitere Führung statt.

Helmut Klingler stellt seine Lieblingsstücke vor.

Er referiert zur patentierten Handwaschmaschine der Fa. Schade aus dem Jahr 1900.

Sie sind herzlich eingeladen

Führung und Referat sind kostenlos. Um Spenden wird gebeten. Die Ausstellung „Lieblingsstücke erzählen“ ist zu sehen bis 6.1.2025.

Öffnungszeiten des Museums:

So. und Ft. 14.00 – 17.00 Uhr

Beginn der Führungen jeweils 15.00 Uhr

Hofgartenfest vom 12.7. – 14.7.2024

Kuchenspenden erbeten

Auch in diesem Jahr wird das Orangerie-Café am Hofgartenfest vom Museums- und Kulturverein organisiert und gemeinsam mit dem Albverein betrieben. Wir bitten Sie deshalb recht herzlich wieder für die Bewirtung Kuchen zu spenden.

Da insgesamt ca. 60 – 70 Kuchen benötigt werden, werden Kuchenspenden gerne angenommen.

Der Kuchen kann **samstags ab 13.00 Uhr** und **sonntags ab 12.00 Uhr** in der Orangerie abgegeben werden. Dort können Sie auch mitteilen, für welchen Verein Sie Ihren Kuchen abgeben.

Es ist unbedingt erforderlich, eine Zutatenliste oder das Rezept mit abzugeben!!!

Den Kuchenzettel finden Sie zum Download unter:

www.kirchberg-jagst.de

Auf viele Kuchenbäcker/innen freut sich das Hofgartenteam.

Vielen Dank für Ihre Mühe.

FREIWILLIGE FEUERWEHR

Gesamtfeuerwehr Kirchberg



Am Dienstag, den **2. Juli 2024** findet um **19.00 Uhr** eine Übung Absturzsicherung statt. Alexander Müller, Kommandant

Jugendfeuerwehr



Am Freitag, den **28. Juni 2024** findet um **19.00 Uhr** eine Übung statt.

Am Freitag, den **5. Juli 2024** findet um **18.00 Uhr** das Bloozessen in Saurach mit dem Fahrrad statt. (Mitfahren nur **mit Helm** möglich!)

Das Jufeu-Team

Abteilung Hornberg



Am Freitag, den **28. Juni 2024** findet um **19.00 Uhr** der Dämmerchoppen statt.

Am Samstag, den **6. Juli 2024** findet um **18.00 Uhr** das 46. Gartenfest statt.

Am Sonntag, den **7. Juli 2024** findet um

10.00 Uhr das 46. Gartenfest statt.

Dietmar Eberlein, Abteilungskommandant

Abteilung Gagstatt



Am Freitag, **5. Juli 2024**, findet um **19.30 Uhr** die Nassübung in Lobenhausen statt. gez. Fischer, Abteilungskommandant

Abteilung Lendsiedel



Am Freitag, den **5. Juli 2024** findet um **19.30 Uhr** eine praktische Übung statt.

Florian Stickel, Abteilungskommandant

SCHULNACHRICHTEN

Schloss-Schule Kirchberg



Schulfest der Schloss-Schule Kirchberg mit Altschülertreffen und Einweihung neues Schulgebäude am Samstag, den 6. Juli 2024

Unter dem Motto „Hawaii“ lädt die Schloss-Schule am Samstag, den 6. Juli 2024 ab 11.00 Uhr alle Schülereltern, Altschüler*innen und die Kirchberger Bevölkerung zum Schulfest ein.

Das Schulfest hat dieses Mal ein besonderes Highlight: Die Einweihung des neuen Schulgebäudes „Lern- und Kulturwerkstatt“ mit neuen, modernen Räumlichkeiten und innovativen Konzepten. Die Einweihung findet um 11.00 Uhr statt.

Danach können sich die Besucher*innen der Ausstellung und den Präsentationen der Projekte im Schulhaus sowie den Aktionen auf der Bühne widmen.

Parallel dazu werden Führungen in den Gebäuden und über das Gelände angeboten.

Am Nachmittag präsentiert die Oberstufe das Theaterstück „Der Bürger als Edelmann“, in der neuen Aula und abends kann man sich an den Klängen von „Touchwood“ erfreuen. Für das leibliche Wohl wird wie immer gesorgt.
Die Schloss-Schule freut sich auf Ihr Kommen!

INFORMATIONEN

KINO KLAPPE im Juni

Do., 20.6.

18.00 Uhr Morgen ist auch noch ein Tag

20.30 Uhr Die Blume der Hausfrau

Fr., 21.6.

18.00 Uhr Die Blume der Hausfrau

20.30 Uhr Morgen ist auch noch ein Tag

Sa., 22.6.

18.00 Uhr Morgen ist auch noch ein Tag

20.30 Uhr Die Blume der Hausfrau

So., 23.6.

15.00 Uhr Max und die wilde 7 - Die Geisteroma

18.00 Uhr Die Blume der Hausfrau

20.30 Uhr Morgen ist auch noch ein Tag

Mi., 26.6.

18.00 Uhr Morgen ist auch noch ein Tag

20.30 Uhr Die Blume der Hausfrau

Do., 27.6.

18.00 Uhr Golda - Israels eiserne Lady

20.30 Uhr Morgen ist auch noch ein Tag

Klappe, Untere Gasse 8, 74592 Kirchberg/Jagst, Tel. 07954/925566, www.kinoklappe.de

Raum für Pflanzen - Orangerie im Hofgarten



„Nymphaea alba“

Objekte aus EVA von D. A. Marbach

Finissage: Sonntag, 30. Juni 2024

Orangerie Kirchberg

Zur Finissage der Ausstellung „Nymphaea alba“ in der Orangerie Kirchberg haben wir für Sie ein kleines, spannendes Programm mit folgendem Zeitablauf zusammengestellt:

15.00 Uhr Meeresswesen von D. A. Marbach – Die Künstlerin führt Sie durch die Ausstellung.

16.00 Uhr Spuren marinen Lebens unter unseren Füßen - Eine Spurensuche mit Hartmut Heilmann.

Mehr dazu erfahren Sie in der nächsten Ausgabe des Mitteilungsblattes. Die Finissage endet mit einem kleinen Umtrunk im Hofgarten bzw. in der Orangerie.

Wenn Sie Fragen zur Ausstellung haben, die Sie gerne in einem persönlichen Gespräch klären möchten, dann kommen Sie am **Mittwoch, 26. Juni 2024**, um 19.00 Uhr in die Orangerie. Dort treffen Sie auf Inge Krause, die gespannt ist auf Ihre Fragen.

Das Raum für Pflanzen-Team

Inge Krause – Claudia Thorban – Julia Kamann



Objekte unter Glas von D. A. Marbach

Öffnungszeiten der Ausstellung

21. April bis 30. Juni 2024

sonn- und feiertags 14.00 – 18.00 Uhr

mittwochs 18.00 – 20.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Tel. 07954/8661

Sponsorenralley der Bibelschule



Die 25. Sponsorenralley wartet auf dich!

Die Bibelschule Kirchberg lädt herzlich am Samstag, 22.6.2024 zur ihrer diesjährigen Rallye ein. Die sportlichen Disziplinen Wandern, Laufen u. Radfahren finden am Vormittag statt. Wer sich sportlich betätigen möchte, findet alle Informationen hierzu auf www.bsk.org. Die Eröffnung des Grillzeltes sowie Gartencafés um 12.00 Uhr sowie ein buntes Nachmittagsprogramm mit allerlei Kreativwetten runden den Tag ab. Neben den Teilnehmern der Rallye sind auch Gäste hierzu herzlich eingeladen! Für Kinder gibt es am Vormittag von 10.00 – 12.00 Uhr ein lebendiges Kinderprogramm sowie von 13.00 – 14.00 Uhr eine besondere Kinderwette.

Hinweis: Die Radstrecke der Rallye ist ausgeschildert und verläuft auf den öffentlichen Straßen zwischen Gagggstatt, Hornberg, Wallhausen und Bölgental. Zwischen 10.15 und 12.15 Uhr ist in diesem Bereich mit verstärktem Fahrradverkehr zu rechnen. Alle Verkehrsteilnehmer werden um gegenseitige Rücksichtnahme gebeten.

Benefizkonzert More or LLEsS

MORE or LLEsS...

Quellhof – Benefizkonzert Mit More or LLEsS – Emotions pur

Wer sie nicht kennt – muss sie erleben.
Eine Gruppe musikbegeisterter Menschen, die sich gesucht und gefunden haben. Mehrstimmiger Gesang von Susanne, Emelie und Luisa, sowie Lorenza und Momo. Gekonnt instrumental umrahmt und begleitet von Alexandra und Sebastian.

Das Repertoire setzt sich aus Cover-Versionen in fremd- oder eigenen Arrangements und Eigenkompositionen zusammen. Sie bieten mehrstimmigen Gesang, Soli, Duette, Terzette, mal a Capella, mal Instrumental in mehr oder weniger großer Besetzung.

Inzwischen füllt die Fangemeinde dieser Gruppe ganze Konzertsäle. Ihre übersprudelnde Lebenslust und Virtuosität lässt ein Konzert zum Ereignis werden – Emotion pur.

Beginn: 07.07.24 18:00

KünstlerInnen:
Susanne + Emelie + Luisa
Sonnleitner
Lorenza + Momo
Alexandra Jackel
Sebastian Grohs

Eintritt auf Spendenbasis.

Alle Spenden fließen zu 100% in die Dachsanierung!

Der Quellhof e.V.
Seminare – Tagungsräume – Klassenfahrten
Wanderstraße 18
74592 Kirchberg a.d.J./Mistlau - T 07954-396
eMail: e-post@quellhof.de; www.quellhof.de

Besichtigung des Klinikums Crailsheim der Weckelweiler Gemeinschaften

Eine Gruppe der Weckelweiler Gemeinschaften konnte Anfang Juni das Klinikum Crailsheim besichtigen. Bei einer Führung er-

möglichte die stellvertretende Pflegedienstleitung, Frau Claudia Kilian, Einblicke in die Notaufnahme, die Intensivstation, die Physiotherapie, eine chirurgische Station und die Cafeteria. Auch ein Blick in das Innere eines Rettungswagens wurde ermöglicht. Außerdem erklärte Frau Daniela Bär, Pflegekordinatorin im Klinikum, bei Kaffee und Keksen, wer alles in einem Krankenhaus arbeitet und welche Funktionen die einzelnen Berufe haben. Eingegangen wurde auch auf mögliche Ängste vor einem Krankenhausaufenthalt und was man dagegen tun kann. „Ein sehr interessanter Vormittag“, waren sich die Werkstattbeschäftigten der Weckelweiler Gemeinschaften nach der Führung einig.



Weckelweiler Gemeinschaften

Würth Leasing absolviert einen Social Day bei den Weckelweiler Gemeinschaften

Mitte Mai beteiligten sich dreizehn Mitarbeitende der Würth Leasing an einem Social Day bei den Weckelweiler Gemeinschaften. Menschen mit und ohne Assistenzbedarf schufen so gemeinsam Mini-Biotope, errichteten Benjeshecken sowie ein Kinderhaus. Am Ende des Tages berichteten die Teilnehmenden in einem Reflexionsgespräch über ihre Erfahrungen und hoben den hohen Teambuilding-Effekt hervor.

Am frühen Morgen fanden sich dreizehn Mitarbeitende der Würth Leasing von den Standorten Gaisbach und Winterhausen zusammen mit den Garten- und Landschaftsbauer der Weckelweiler Gemeinschaften auf der Brettachhöhe bei Gerabronn zu einem gemeinsamen Arbeitstag ein.

Nach einem kurzen Kennenlernen und einer Projektvorstellung durch Prof. Dr. Steffen Koolmann, Vorstandsvorsitzender der Gemeinschaften, und Petra Ehrler, Leiterin des „Projekts Brettachhöhe“, ging es, ausgestattet mit Schaufeln, Sägen und vor allem guter Laune, in das nahe gelegene Waldstück.

Der Wald gehört zum „Projekt Brettachhöhe“. Dieses Projekt steht für die Schaffung eines attraktiven Erlebnisortes für Menschen mit und ohne Assistenzbedarf. „Die einheimische Tier- und Pflanzenwelt erkunden, auf einem inklusiven Spielplatz spielen und Bio-Leckereien in einem inklusiven Café genießen – so stellen wir uns den neuen erlebnispädagogischen Begegnungsort als Bereicherung für den Landkreis Schwäbisch Hall vor“, erklärte Petra Ehrler. Noch ist der Ort am Entstehen. Doch bereits jetzt wird unter anderem durch Social Days mit interessierten Unternehmen das Ziel des gemeinsamen Lernens und Arbeitens für Menschen mit und ohne Assistenzbedarf realisiert.

Beim Social Day formierten sich Teams aus Menschen mit und ohne Assistenzbedarf und gemeinsam wurden Mini-Biotope geschaffen, die Errichtung von Benjeshecken fortgeführt und ein Kinderhaus zum Verweilen sowie als Rückzugsort errichtet. Während der Pausen wurden die Mahlzeiten gemeinsam eingenommen und von lebhaften und fröhlichen Gesprächen begleitet.

Ein weiteres Highlight war für die Mitarbeitenden der Würth Leasing der Besuch der Kerzenwerkstatt der Weckelweiler Gemeinschaften. Die Professionalität und die hohe Qualität der dort hergestellten Bienenwachsprodukte hinterließen bei allen Teilnehmenden Eindruck. Abgeschlossen wurde ein arbeitsreicher und lehrreicher Tag in der Natur mit einem Reflexionsgespräch. In diesem offenen Austausch wurde schnell klar, dass diese Art des sozialen Miteinanders für die Kolleginnen und Kollegen eine neue, bereichernde und unglaublich wertvolle Erfahrung war. Die Erwartungen der Teilnehmenden wurden weit übertroffen und die gemeinsame Arbeit hatte eine hohe Teambuilding-Komponente für die Würth Leasing. Das Projekt auf der Brettachhöhe ist so bereits in seiner Entstehung ein wertvoller Ort der Begegnung.

Info: Die Würth Leasing GmbH & Co. KG gehört zur Würth-Gruppe und wurde vor 30 Jahren gegründet. Der Hauptsitz liegt seit 2023 in Eisingen. Das Unternehmen entwickelt objekt- und kundenspezifische Finanzierungslösungen in verschiedenen Geschäftsbereichen. Zusammen mit der 100-prozentigen Tochterfirma Würth Truck Lease GmbH betreuen über 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an mehreren Standorten über 10.000 Kunden.



Würth Leasing engagierte sich bei einem Social Day für ein inklusives Naturprojekt der Weckelweiler Gemeinschaften.

Das Forstamt informiert – Waldbegegnungen

Ein Haus für Willi Waldwichtel

Freitag, 21. Juni, 15.00 – 17.00 Uhr

Im Wald hören wir die Geschichte von Willi Waldwichtel. Gemeinsam bauen wir ihm ein Haus und lernen seine tierischen Freunde kennen.

Zielgruppe: Familien, interessierte Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen

Treffpunkt: Brettachhöhe, Parkplatz

Kosten: Erw. 12,- €/Kinder 8,- €/Fam. 30,- €

Leitung: Ulrike Nowak, Handy 0175/1831513

Sonstiges: Festes Schuhwerk und waldtaugliche Kleidung!

Mit den Kindern Bäume entdecken

Freitag, 21. Juni, 15.00 – 18.00 Uhr

Bäume begegnen uns überall – nicht nur im Wald. Gemeinsam wollen wir auf Entdeckungstour gehen, um Baumarten kennenzulernen und zu erforschen.

Spielerische Aktionen helfen uns dabei, Baumartenkenntnis zu erhalten und zu vertiefen.

Zielgruppe: Familien, Kinder ab 8 Jahre, max. 25 Personen

Treffpunkt: Saatschulhütte im Einkornwald, an der K 2599

Kosten: Erw. 12,- €/Kinder 8,- €/Fam. 30,- €

Leitung: Michaela Denninghoff-Wagner und Sabine Kühner

Sonstiges: Festes Schuhwerk und waldtaugliche Kleidung!

Weitere Infos bei Michaela Denninghoff-Wagner, Handy 0170/4778514, www.walderlebnis-mit-michaela.de

Rundgang mit dem Förster

Freitag, 28. Juni, 15.00 – 17.00 Uhr

Was auch immer uns begegnet – es wird spannend sein. Eine 4 km lange Wanderung mit Förster Jörg Brucklacher im Bühler Tanner Wald eröffnet Einblicke in unsere Natur und in die Forstwirtschaft. Spuren und Geschichten unbekannter Lebensformen (zumindest für Sie unbekannt) und Spuren des Försters werden gefunden und erläutert. Zeit für Gespräche über Gott, das Klima und den Artenschutz findet sich jederzeit und wenn uns etwas Unvorhergesehenes begegnet, versuchen wir auch dazu etwas Senf aus dem begleitenden Förster zu quetschen.

Zielgruppe: Erwachsene, Familien mit älteren Kindern

Treffpunkt: Weg gegenüber der Einmündung nach Halden in die Kreisstraße zw. Bühler Tanner und Fronrot.

Kosten: Erw. 12,- €/Kinder 8,- €/Fam. 30,- €

Leitung: Jörg Brucklacher, Tel. 0175/2226382

Sonstiges: Der Rundkurs beschränkt sich auf Waldwege und ist daher auch für ältere Teilnehmer gut zu bewältigen.

Wetterangepasste Kleidung und stabile Schuhe schaden dennoch nicht.

Die **Anmeldungen** erfolgen für alle Veranstaltungen über das Anmeldeformular per Mail, Post oder Fax.

Das Anmeldeformular finden Sie online auf der Homepage des Landratsamts Schwäbisch Hall unter: www.LRASHA.de/Forstamt/Waldpädagogik/Waldbegegnungen

WFG Schwäbisch Hall

Wenn die Photovoltaikanlage 20 wird: Was tun nach Ende der Einspeisevergütung

Wer eine Photovoltaikanlage betreibt, erhält zwanzig Jahre lang die EEG-Förderung für die Einspeisung des Solarstroms ins öffentliche Netz. Zunehmend mehr Hausbesitzer:innen, die sich während des ersten Photovoltaik(PV-) -Booms Anfang der 2000er-Jahre für eine eigene Solaranlage entschieden haben, betreiben nun bald eine Ü20- PV-Anlage. Viele dieser Anlagen erzeugen trotz des Alters noch zuverlässig Strom. Doch wie kann es weitergehen, wenn der Förderzeitraum endet? Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und das energieZENTRUM, die Energieagentur des Landkreises Schwäbisch Hall, zeigen zwei verschiedene Möglichkeiten auf.

1. Die einfachste Variante: Weiter einspeisen

Die meisten PV-Anlagen, die bis zum Jahr 2008 in Betrieb gegangen sind, speisen den erzeugten Strom komplett in das Stromnetz ein. Bleibt die Anlage unverändert, ist im EEG 2023 geregelt, dass der Solarstrom auch nach Ende des Förderzeitraums weiterhin ins Netz eingespeist werden darf. Jedoch ändert sich die Vergütung, die der Netzbetreiber zahlen muss. Die neue zumeist geringere Vergütung ist abhängig vom Verkaufserlös an der deutschen Strombörse im Jahresverlauf, dem „Jahresmarktwert Solar“, der immer Anfang des Folgejahres für das zurückliegende Jahr veröffentlicht wird. Dies gilt laut aktuellen Regelungen bis Ende 2032.

2. Mehr Solarstrom selbst nutzen

Alternativ können Betreiber:innen ihre PV-Anlage auf Eigenversorgung umstellen und nur noch den überschüssigen Solarstrom ins Netz einspeisen. Damit der Solarstrom künftig vorrangig selbst verbraucht werden kann, muss die Photovoltaik-Anlage im Zählerschrank von einer Fachkraft entsprechend angepasst werden, sodass der Solarstrom direkt in die Stromkreise des Hauses fließen kann.

Bei Fragen zum Thema Photovoltaik, Speicher und Solarthermie sowie der möglichen Förderung helfen die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und das energieZENTRUM. Die Beratung findet in einem persönlichen Telefongespräch oder vor Ort bei den Ratsuchenden zu Hause statt.

Unsere Energie-Fachleute beraten anbieterunabhängig und individuell. Vereinbaren Sie Ihren Termin **direkt beim energieZENTRUM unter Tel. 07904/94599-10** oder bundesweit kostenfrei unter 0800/809802 400. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de und www.energie-zentrum.com. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

Internationaler Yoga-Tag 21. Juni 2024

Gesundheit durch Yoga Schnupperstunden in Kirchberg

Zum Internationalen Yoga-Tag am Freitag, 21. Juni soll sich jeder darüber informieren können, wie sich Yoga positiv auf Gesundheit und Wohlbefinden auswirken kann. In Zusammenarbeit mit der Deutsch Indischen Gesellschaft Schwäbisch Hall e. V. wird es im Ayurveda-Kurzentrum auf Schloss Kirchberg/Jagst an diesem Tag drei Termine für alle Interessierten geben. Ob bereits Praktizierende oder für all diejenigen die Yoga kennenlernen möchten, stehen die indischen Ayurveda-Therapeuten und Yoga-Lehrer jeweils für eine rund einstündige Yoga- und Informationseinheit zur Verfügung. Erster Termin ist für Frühaufsteher bereits um 7.00 Uhr, eine weitere Einheit, speziell für Kinder ist um 15.00 Uhr. „Die Wirkung von Yoga auf Kinder ist nachhaltig und umfassend wissenschaftlich belegt“, erklärt Dr. Athira Raj, Ayur-

veda-Ärztin im Kurzentrum Schloss Kirchberg, „neben der Verbesserung der muskulären Leistungskraft beruhigt Yoga bei Kindern die Atmung, baut Spannungen ab, verbessert die Koordinationsfähigkeit sowie die Konzentration und wirkt positiv bei ADS und ADHS“. Ein weiterer „Schnuppertermin für Berufstätige“ ist um 18.00 Uhr.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Um **Anmeldung wird gebeten unter E-Mail: ayurveda-center@biohotel-schloss-kirchberg.de oder Tel. 07954/98690-01**

Hospiz – Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen



Letzte-Hilfe-Kurs – Am Ende wissen, wie es geht

Dem Thema Krankheit und Sterben werden wir **ALLE** zwangsläufig in unserem Leben begegnen. Oft macht uns die Situation Sterbender in der Familie, im Freundeskreis oder in der Nachbarschaft sehr hilflos. Wie können wir Nahestehende am Ende ihrer Lebensreise gut begleiten und hilfreich umsorgen?

Im Letzte-Hilfe-Kurs möchten wir Grundwissen und Orientierungen sowie einfache Handgriffe vermitteln. Wir sprechen über die Normalität des Sterbens als Teil des Lebens, natürlich werden auch Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht angesprochen. Wir thematisieren mögliche Beschwerden, die Teil des Sterbeprozesses sind und wie wir bei der Linderung helfen können. Wir überlegen abschließend gemeinsam, wie man Abschied nehmen kann und besprechen unsere Möglichkeiten und Grenzen.

Der Kurs besteht aus 4 Modulen

- Sterben als ein Teil des Lebens
- Vorsorgen und entscheiden
- Leiden lindern
- Abschied nehmen

und findet am **6. Juli 2024 von 9.00 – 13.00 Uhr in Gerabronn** statt. Die Teilnahme ist kostenlos, freiwillige Spenden werden aber gerne entgegengenommen. Die Kursdurchführung erfolgt durch erfahrene und zertifizierte Kursleiterinnen des Hospiz – Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen e. V. Mehr Informationen über die Letzte-Hilfe-Kurse gibt es unter:

www.letztehilfe.info

Kontakt für Anmeldungen und Fragen zu diesem Kurs:

Hospiz e. V. ,Handy: 0171/5775934

oder E-Mail: kontakt@hospizdienst-hohenlohe-franken.de

Die Selbsthilfegruppe für Parkinsonerkrankte Crailsheim

Die Selbsthilfegruppe für Parkinsonerkrankte trifft sich wieder am 26. Juni 2024 um 14.00 Uhr – ca. 16.00 Uhr in der Christuskirche in Crailsheim, Breslauer Str. 60. Interessierte, Betroffene und deren Angehörige sind herzlich eingeladen. Gäste sind ebenfalls willkommen.

Nähere Informationen erteilen gerne Martin Wendelin, Tel. 07951/7733 und Martin Wörner, Diakon i. R., Tel. 07951/21720.

Benefiz-Event „Deutschland geht Waldbaden“ auch im fünften Jahr erfolgsversprechend. Gemeinsam lassen wir Bäume wachsen.



Deutschland geht Waldbaden geht bereits im fünften Jahr ihre erfolgreiche Initiative durch. Das diesjährige Benefiz-Waldbaden findet auch wieder in Kirchberg an der Jagst am Fr., 21. Juni (17.30 – 19.00 Uhr) statt,

dem längsten Tag des Jahres, und die erzielten Einnahmen werden vollständig für Neupflanzungen an die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald gespendet.

Die Dringlichkeit, die Wälder zu unterstützen, ist seit Langem bekannt und es wird immer populärer, Geld für Baumpflanzungen zu spenden, um die Diversität und somit die Resilienz der Wälder zu stärken. Die diesjährige Aktion von **Deutschland geht Wald-**

baden setzt hier an, indem sie aktiv einen Beitrag zur Erneuerung und Erhaltung unserer Wälder leistet.

Wir Anbieter des Benefiz-Waldbadens agieren nicht nur im Sinne der Umweltverantwortung, sondern setzen auch auf langfristige Wirkung. Die Gewissheit, dass jeder gepflanzte Sprössling erst nach Jahrzehnten des Wachstums für kommende Generationen von Bedeutung ist, motiviert die engagierten Mitmacherinnen und Mitmacher von **Deutschland geht Waldbaden**.

Diese nachhaltige Initiative zielt auch darauf ab, das Bewusstsein für einen **respektvollen Umgang** mit den Wäldern zu schärfen. Wir freuen uns auf viele Besucher!

Weitere Informationen finden Sie unter www.cinzia-faraci.com.
Mobil 0151/10058852

Der Landkreis Schwäbisch Hall informiert:

Rücknahme von Verpackungen für Pflanzenschutzmittel und Flüssigdünger beginnt in Kürze

Landwirte können Verpackungen von Pflanzenschutzmitteln, Spritzenreinigern und Flüssigdüngern gebührenfrei an den Sammelstellen des Rücknahmesystems „PAMIRA“ abgeben. Dies gibt das Landratsamt Schwäbisch Hall in einer Pressemitteilung bekannt. Die gemeinsame Initiative von Herstellern und Handel, die flächendeckend in Deutschland durchgeführt wird, gewährleistet eine sichere, nachhaltige und umweltgerechte Entsorgung von Pflanzenschutzmittel- und Flüssigdüngerpackungen. Neben der thermischen Verwertung geht der Großteil der zerkleinerten Verpackungen ins werkstoffliche Recycling, unter anderem zur Herstellung von Kabelschutzrohren.

Zurückgenommen werden Pflanzenschutzmittelkanister aus Kunststoff und Metall sowie Faltschachteln, Papier- und Kunststoff-Säcke. Die Behälter/Verpackungen müssen restlos entleert, gespült, trocken und mit dem PAMIRA-Logo versehen sein. Die Kanister sollten immer gleich nach dem Ansetzen der Spritzbrühe gespült, das Spülwasser mit der Spritzbrühe verwendet und auf keinen Fall ins Abwasser gegossen werden. Behälter über 50 Liter sollen durchtrennt und die Verschlüsse extra abgegeben werden. Bei größeren Liefermengen (ab 15 m³) wird, um lange Wartezeiten zu vermeiden, um Terminvereinbarung gebeten.

Ansprechpartnerin im Landratsamt Schwäbisch Hall ist Iris Laukemann unter der Tel. 0791/755-7650.

Das Landratsamt Schwäbisch Hall unterstützt die Sammlung und weist die Landwirte auf folgende Annahmetermine hin:

- 15.10.2024 LBV Raiffeisen eG
- 16.10.2024 Kaiserstraße 11, **74572 Blaufelden**
(Tel. 07935/9191-17,
Öffnungszeiten: 8.00 – 17.00 Uhr,
mittags geschlossen von 12.00 – 13.30 Uhr)
- 24.10.2024 Landhandel Kochendörfer GmbH
- 25.10.2024 Mühlsteige 25, **74592 Kirchberg-Lobنهاusen**
(Tel. 07954/9877-0,
Öffnungszeiten: 8.00 – 16.30 Uhr,
mittags geschlossen von 12.30 – 13.30 Uhr)

Annahmezeiten: siehe Öffnungszeiten der jeweiligen Sammelstelle. Alle Sammelstellen und Infos sind über die PAMIRA-App abrufbar oder im Internet unter: www.pamira.de.

Hinweis: Laut Gewerbeabfallverordnung (GewAbfV) für Verpackungen von Pflanzenschutzmitteln und Flüssigdüngern vom 1. August 2017 gelten für berufsmäßige Verwender von Pflanzenschutzmitteln und Flüssigdüngern, die ihre Verpackungen nicht an einer offiziellen PAMIRA-Sammelstelle zurückgeben, eine Reihe umfassender Pflichten nach der Gewerbeabfallverordnung. Die Verletzung der Pflichten wird mit zum Teil erheblichen Bußgeldern geahndet.

Um sich nicht mit den gesetzlichen Regelungen der Getrennthaltung und deren Dokumentation nicht zu belasten, empfiehlt das PAMIRA-Rücknahmesystem daher ihre mit der Marke PAMIRA gekennzeichneten Verpackungen an den PAMIRA-Sammelstellen abzugeben.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Allgemeine kirchliche Nachrichten

Wochenspruch zum 4. So. nach Trinitatis, 23. Juni 2024

Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.
(Galater 6,2)

GOOD NEWS FÜR HOHENLOHE – AM TELEFON

Unter der Tel. 07936/3199990 finden Sie täglich neue Telefonandachten von Good News für Hohenlohe. Sie können sich außerdem sonntags unter der Nummer 07954/9869980 direkt in den Lendsiedler Gottesdienst einwählen.

ALTPAPIER
nächste Sammlung
22.06.2024
Bitte bis 8.30 Uhr bereitstellen.
Evangelische Kirchgemeinde **Lendsiedel**
ORGA-TELEFON 925840



Golden EVERGREENS

unvergessliche Melodien
des 20. Jahrhunderts

Chorkonzert mit dem

KAMMERCHOR CRAILSHEIM

LEITUNG: BETTINA KARTAK

Samstag, 22. Juni 2024

19.00 Uhr Jugendstilkirche Gagstatt

Sonntag, 23. Juni 2024

19.00 Uhr Christuskirche Crailsheim

Eintritt frei – Spenden zur Chorarbeit willkommen

**IMMER GUT INFORMIERT
MIT DEM MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE.**

Voranzeige:

Montag, 1. Juli 2024, 14.30 Uhr Seniorenclub, Kaffeenachmittag

Herzliche Einladung zum Kaffeetrinken im Sommerhaus mit anschl. Führung auf dem Sophienberg.

GEMEINDEBRIEF

Rückschauen der letzten Events) gern mit Bild (als extra Datei) an E-Mail: Pfarramt.Kirchberg-Jagst@elkw.de

Der Redaktionsschluss für den Gemeindebrief zum Erntedankfest ist am 31. Juli 2024.

Wir freuen uns über Beiträge (sowohl Ankündigungen bis zum 1. Advent und

Evangelische Kirchengemeinde Kirchberg an der Jagst



Freitag, 21. Juni 2024

20.00 Uhr gemeinsamer Erntebittgottesdienst am Birkenlehle für Lendsiedel und Kirchberg mit Pfr. Wittlinger, dem Posaunenchor und einem Team von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Auf jeden Fall geht es wieder um die Wurst ...

Bei Regenwetter treffen wir uns in den Maschinenhallen in Lendsiedel, am Ende der Straße „In der Siedlung“.



Samstag, 22. Juni 2024

Ab 8.30 Uhr Altpapiersammlung

14.00 Uhr kirchliche Trauung in der Stadtkirche von Tobias Dieterich und Stefanie Dieterich geb. Kübler, Mainhardt mit Dekan i. R. Schatz

19.00 Uhr Konzert in Gaggstatt (siehe allg. kirchl. Nachrichten): Golden Evergreens

Sonntag, 23. Juni 2024

9.30 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche mit Pfr. Flemming Nowak

Evangelische Kirchengemeinde Gaggstatt

Samstag, 22. Juni 2024

ab 8.30 Uhr Altpapiersammlung der Kirchengemeinde Lendsiedel im gesamten Stadtgebiet (siehe allg. kirchl. Nachrichten)

19.00 Uhr Jugendstilkirche Gaggstatt: Chorkonzert Golden Evergreens

Unter dem Motto Golden Evergreens gestaltet der Kammerchor Crailsheim sein Chorkonzert unter der Leitung von Bettina Kartak in der Jugendstilkirche Gaggstatt. Der Eintritt ist frei – Spenden zur Chorarbeit willkommen.

In der Pause gibt es eine Getränkebewirtung in der Pfarrscheuer.

Das Konzert wird am Sonntag, 23. Juni 2024, 19.00 Uhr in der Christuskirche Crailsheim wiederholt.

Sonntag, 23. Juni 2024

9.00 Uhr Gottesdienst in Mistlau (Pfr. Reinhard Hoene)

10.00 Uhr Gottesdienst in Beimbach (Pfr. Reinhard Hoene)

Montag, 24. Juni 2024

15.00 Uhr Erzählkaffee in der Lindenau, Mistlau

20.30 Uhr Posaunenchor Gaggstatt: Probe in der Alten Schule

Dienstag, 25. Juni 2024

Ab 19.30 Uhr Bibel & Genuss in der Lindenau, Mistlau

Hinweis:

Voranzeige – Sonntag, 28. Juli 2024: Gemeindegessen in und um die Pfarrscheuer in Gaggstatt nach dem gemeinsamen Gottesdienst

Ursprünglich wollte der KGR Gaggstatt-Mistlau ein Danke-Essen für Mitarbeitende ausrichten. Im Gespräch hat man festgestellt, dass man niemanden ausschließen will. Deshalb sind ALLE (auch Beimbach) zum Danke-Essen nach Gaggstatt eingeladen. Mitarbeitende sowieso; weitere Gäste können einen Beitrag ins Spendenkörbchen legen. Es gibt Spanferkel vom Holzgrill und Steaks und Würste. Wer einen Salat beisteuern kann, soll das bitte bei der Anmeldung mitteilen. **Zur besseren Mengenplanung bitte wir um kurze Voranmeldung bis Freitag, 19. Juli 2024 – 12.00 Uhr** - im Pfarramt, Tel. 07954/618, Elke Kühn, 07954/8590, Margit Fetzer, 07954/2856 oder Christina Stahl, 07954/1266

Evang. Kirchengemeinde Lendsiedel

Freitag, 21. Juni 2024 – kein Stream

18.00 Uhr Frauentreff: Waldbaden mit C. Faraci

20.00 Uhr Erntebittgottesdienst am Birkenlehle mit Pfr. Wittlinger, dem Posaunenchor und einem Team von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Auf jeden Fall geht es wieder um die Wurst ...

Bei Regenwetter treffen wir uns in den Maschinenhallen in Lendsiedel, am Ende der Straße „In der Siedlung“.

Opfer für den Notfonds des Bauernwerks

Samstag, 22. Juni 2024

Ab 8.30 Uhr Altpapiersammlung im gesamten Stadtgebiet

14.00 Uhr kirchliche Trauung in der Stephanuskirche von Sebastian Wolf und Iris geb. Möbius, Jena, mit Pfr. Hansjörg Wittlinger

19.00 Uhr Jugendstilkirche Gaggstatt - Konzert Crailsheimer Kammerchor (siehe allg. kirchl. Nachrichten)

Sonntag, 23. Juni 2024

9.30 Uhr Lobpreissingen vor dem Gottesdienst

Link: <https://youtube.com/live/LBf14-y-4jA?feature=share>

10.00 Uhr Gottesdienst in Lendsiedel mit Pfr. Wittlinger

Opfer für die Diakonie

Übertragung GoodNews für Hohenlohe, Link <https://youtube.com/live/rbJu2QGwGwmk?feature=share>

12.00 Uhr Grillen mit den Landfrauen auf dem Grillplatz bei Oberscheffach.

Grillgut bitte mitbringen. Für Getränke ist gesorgt.

Montag, 24. Juni 2024

8.30 Uhr Hauskreis bei Dr. Helga Detroy, Ahornstraße 13

9.00 Uhr Hauskreis bei Nicole Fischer, Im Schmiedberg 5

19.00 Uhr Die vier Abende – ein Glaubenskurs im Pfarrgarten: gute Frucht – Schritte zu einem glücklichen Leben

Dienstag, 25. Juni 2024

16.30 Uhr Bubenjungschar im Jugendraum

18.00 Uhr Teens-Treff im Jugendraum

20.00 Uhr Kirchenchor im Gemeindesaal

Mittwoch, 26. Juni 2024

14.30 Uhr Konfi im Jugendraum

17.00 Uhr Friedensgebet in der alten Bank

18.30 Uhr Musikteamprobe im Gemeindesaal

20.00 Uhr Posaunenchor im Gemeindesaal

Donnerstag, 27. Juni 2024

9.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe in der Bank

16.15 Uhr Kinderstunde im Gemeindesaal

18.00 Uhr Mädchenjungschar im Gemeindesaal

20.00 Uhr Bibel & Bier im Lamm

Voranzeige:

Freitag, 28. Juni 2024

19.00 Uhr DankeEssen hinter dem Pfarrhaus

Wer gerne einen Salat mitbringen möchte, darf sich beim Pfarramt melden. Vielen Dank.

Hinweis:

Voranzeige:

Samstag, 6. Juli 2024

Frauentreff: Agnes Günther mit dem Lesekreis Langenburg

„Verschenken statt wegwerfen“ - Einladung zum Verschenktage in Lendsiedel**Sonntag, 30. Juni 2024 von 8.00 – 18.00 Uhr**

Viele Dinge, die wir nicht mehr brauchen, sind zu schade für die Mülltonne oder den Wertstoffhof. Aus diesem Grund organisiert der Frauentreff Lendsiedel am Sonntag, 30. Juni 2024 von 8.00 – 18.00 Uhr einen Verschenktage.

Jede/r hat an diesem Sonntag (der zugleich auch Bürgermeisterwahltag ist) die Möglichkeit, gut erhaltene und funktionstüchtige Dinge mit der Aufschrift „Zu verschenken“ vors Haus zu stellen. Wer die Sachen brauchen kann, darf sie mitnehmen. Abends räumt jede/r, der mitmacht, die übrig gebliebenen Sachen wieder vom Bürgersteig weg.

Wir freuen uns auf viele Mitwirkende.

Bei Fragen wenden Sie sich gern an

Jutta Kreißl: Tel. 925984, Renate Pantel: Tel. 8912, Margit Weinhold: Tel. 8891

Evangelische Kirchengemeinde Tiefenbach – Triensbach – Lobenhausen**Sonntag, 23. Juni 2024**

10.00 Uhr Familiengottesdienst in Lobenhausen am Dorfgemeinschaftshaus (Pfrin. Nelius-Böhringer) mit Posaunenchor und Kirchenchor, die Kinder der Kinderkirche sind dazu eingeladen, im Anschluss wird gegrillt

Kath. Kirche Rot am See/Kirchberg/Wallhausen**Pfarrbüro:**

Am Eichenhain 2, 74585 Rot am See, Tel. 07955/925043,

E-Mail: StMichael.RotamSee@drs.de

Homepage: www.seelsorgeeinheit-hohenloher-ebene.de**Bürozeiten:** Unser Pfarrbüro ist mittwochs von 8.30 – 11.30 Uhr besetzt.**Pfarrer Bernhard Fetzer**

Tel. 07955/925045

Gemeindereferentin Petra Dostan

Tel. 07935/726438

Instagram: @petradostan

Sprechzeiten: Montag, 10.30 – 12.00 Uhr im Pfarrbüro in Schrozberg**Beerdigungsdienst:** Pfarrer Bernhard Fetzer**Kirchen geöffnet**

Unsere Pfarrkirche St. Michael in Rot am See ist dank der Bereitschaft von Freiwilligen aus der Gemeinde auch außerhalb der Gottesdienste zum persönlichen Gebet geöffnet von 9.00 – 18.00 Uhr. Vielen Dank für diesen ehrenamtlichen Dienst!

12. Sonntag im Jahreskreis

Schriftlesungen: Ijob 38, 1.8-11; 2 Kor 5, 14-17; Mk 4, 35-41

Samstag, 22. Juni 2024

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Bartenstein

Sonntag, 23. Juni 2024

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Blaufelden

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Langenburg

10.30 Uhr Wortgottesfeier in Schrozberg

18.00 Uhr Andacht im Blaubachtal

Gottesdienste an den Werktagen**Mittwoch, 26. Juni 2024**

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Bartenstein

Donnerstag, 27. Juni 2024

18.00 Uhr Rosenkranzgebet in Schrozberg

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Schrozberg

13. Sonntag im Jahreskreis

Schriftlesungen: Weish 1, 13-15; 2, 23-24; 2 Kor 8, 7.13-15; Mk 5, 21-43

Kollekte: Peterspfennig

Samstag, 29. Juni 2024

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Gerabronn

Sonntag, 30. Juni 2024

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Rot am See

13.30 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium in Schrozberg

Gottesdienste an den Werktagen**Donnerstag, 4. Juli 2024**

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Langenburg

Freitag, 5. Juli 2024

16.00 Uhr Tauffeier in Rot am See

Für unsere Seelsorgeeinheit:

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Fest der Katholischen Kirchengemeinde St. Petrus und Paulus Schrozberg und des Katholischen Kindergartens St. Christophorus am Sonntag, den 30. Juni 2024

Der Festtag beginnt um 13.30 Uhr in der Katholischen Kirche mit dem feierlichen Gottesdienst zum Patrozinium. Im Außengelände des Kindergartens startet um 15.00 Uhr eine Reise ins Märchenland. Die Kindergartenkinder der Hasen- und Igelgruppe werden Sie mitnehmen in das Land der Fantasie, wo Zwerge, Prinzen, Königinnen, Hasen und Igel einiges erleben werden. Rund um die katholische Kirche laden wir herzlich bei leckeren Kuchen und Torten, heißem Kaffee, kühlen Getränken und Köstlichkeiten vom Grill zum Verbleiben ein. Für alle jüngeren Gäste findet eine märchenhafte Spielstraße rund um das Kindergartengelände statt. Über Ihren Besuch sowie über Kuchenspenden würden wir uns sehr freuen!

Sei gepriesen für alle
deine Werke

Wegandacht im
Blaubachtal

So. 23. Juni
um 18.00 Uhr

Treffpunkt:
Albvereinshütte Blaubachtal

Miteinander feiern,
gehen,
still sein,
hören,
singen, beten
anschließend
auf ein Gläschen.

Bei schlechter
Witterung
entfällt die Andacht

Gottesdienstteam der
Seelsorgeeinheit
Kontakt: Gemeindereferentin
Petra Dostan

Neuapostolische Kirche Ilshofen-Kirchberg

Ludwigstraße 23 in Ilshofen

Sonntag, 23. Juni 2024

9.30 Uhr Gottesdienst in Crailsheim, Kalkäckerstr. 23

Mittwoch, 26. Juni 2024

20.00 Uhr Gottesdienst in Crailsheim

Evangelische Freikirche Gemeinde Gottes

Ahornstr. 20, Kirchberg

www.gemeinde-gottes-kirchberg.de**Freitag, den 21. Juni 2024**

19.30 Uhr Jugendkreis

Sonntag, den 23. Juni 2024

10.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, den 26. Juni 2024

19.00 Uhr Gebets- und Bibelkreis



VEREINSMITTEILUNGEN

TSG Kirchberg



Save the date – sweat&smile-Sommerangebote der TSG Kirchberg

1. neue Kurse bis zu den Sommerferien in Rupperts-
hofen (6er-Kurs ab 10.6.2024)

– Wirbelsäule/Rückenfit & Stretch/Relax:
19.00 – 19.55 Uhr

– Hatha-Yoga: 20.10 – 21.40 Uhr

Alle weiteren Infos/Fragen/Anmeldung bei Christine Burkert:
Tel. 0176/84122721

2. Yoga im Jagsttal – ab 9.6.2024/Outdoor Kirchberg Tal beim Sportplatz/Vereinsheim der TSG
– immer sonntags 9.30 – 10.30 Uhr/Juni, Juli, August (letztes Mal: 11.8.2024) /
– ohne Anmeldung – auf Spendenbasis für die TSG Kirchberg – Christine
3. Kirchberg bleibt fit im Jagsttal – ab 24.7.2024/Outdoor Kirchberg Tal beim Sportplatz/Vereinsheim der TSG/Mischung aus Yoga/Pilates/Faszientraining und Bodyfit
– immer mittwochs, 19.00 – 20.00 Uhr/Sommerferien 24.7.2024 – 4.9.2024
– ohne Anmeldung – auf Spendenbasis für die TSG Kirchberg – Carmen, Christine, Pamela und Simone



Abteilung Tennis Herren Aktiv

Am vergangenen Sonntag durfte die Aktive Herrenmannschaft der TSG in das Spielgeschehen der Sommerrunde 2024 eingreifen. Auf den heimischen Plätzen stand man einer starken Mannschaft aus

Braunsbach gegenüber. Etwas ersatzgeschwächt spielte man in der Besetzung Jonas Berger, Alex Lemmer, Adel Tarcsa und Andreas Peschke. In zum Teil sehr knappen und ausgeglichenen Spielen konnte die TSG allerdings nur ein Einzel und ein Doppel für sich entscheiden, sodass der Spieltag mit 2:4 verloren ging. Neben Wind waren insbesondere Trainingsrückstand und individuelle Fehler ausschlaggebende Faktoren für den missglückten Saisonstart. Training der Mannschaft ist jeweils dienstags von 18.00 – 21.00 Uhr. Die nächsten Spiele: 23. Juni Tüngental (auswärts), 30. Juni Hengstfeld (Heim), 7. Juli Altenmünster (Heim), 14. Juli Rosengarten (auswärts)

Herren 55

Im ersten Spiel der Sommerrunde war man zu Gast in Oberrot. Es gab eine knappe 4:5 Niederlage. Mit etwas Glück wäre auch ein umgekehrtes Ergebnis möglich gewesen. Im zweiten Spiel war wieder ein Auswärtsspiel angesagt. Diesmal ging es zum Meisterschaftsfavoriten nach Birkmannsweiler. Schon die Vorzeichen verhießen nichts Gutes, denn man konnte nur mit 5 Spielern die weite Reise antreten. So gab es dann auch, noch nie passiert in der neunjährigen Geschichte dieser Mannschaft, ein klares 0:9-Endergebnis. Trotzdem einen Dank an die Spieler, die auch in diesem Wissen mitgefahren sind und ihr Bestes gegeben haben.

Damen

Heimspiel am Sonntag, 23. Juni gegen TC Straßdorf, Beginn 9.30 Uhr

Landfrauen Kirchberg/Jagst-Lendsiedel



**Achtung - Terminänderung!!!
Einladung zur Familienwanderung am
Sonntag, 23. Juni 2024**

Wir wollen eine spannende Wanderung kreuz und quer durch das Bachbett der



Schmerach machen. Unser Ziel ist nach ca. 1 Stunde der Grillplatz bei Oberscheffach (Wegbeschreibung gibt es bei Anmeldung). Dort werden wir eine gemütliche Zeit beim gemeinsamen Grillen haben. Wer nicht den Bachweg laufen möchte, kann auch einen kinderwagengeeigneten Weg nehmen. Die Nichtwanderer können natürlich auch direkt zum Grillplatz kommen. Bringt Grillgut, evtl. Salat und Kuchen bitte selber mit, für Getränke am Platz ist gesorgt. Es besteht die Möglichkeit zum Transport der Lebensmittel. Am Grillplatz kann man herrlich in der Schmerach spielen, evtl. sollten Ersatzkleider für die Kinder mitgenommen werden. Eingeladen sind alle, egal ob jung oder alt, groß oder klein, männlich oder weiblich. Wer nicht wandern mag, ist trotzdem herzlich eingeladen, an den Grillplatz zu kommen. Wir freuen uns auf einen schönen Tag in gemütlicher Runde.

Anmeldung zur besseren Planung bei Margret Berger, Tel. 8735.
Termin: Sonntag, 23. Juni 2024 um 10.30 Uhr ab Steinbächle bei Ilshofen

Neu im Programm:

Betriebsbesichtigung bei 11teamsports in Satteldorf

Am Donnerstag, 4. Juli 2024 um 17.00 Uhr erhalten wir eine Betriebsführung bei 11teamsports in Satteldorf. 11teamsports ist der führende Teamsportshändler in Europa und hat seinen Hauptsitz seit 2019 in Satteldorf. Über 2,5 Mio. fußballbegeisterte Kunden aus mehr als 19 Ländern lassen sich von 11teamsports mit Produkten rund um den Fußball beliefern. Anschließend ist eine Einker und gemeinsamer Abschluss im Brauereigasthof Wacker in Gröningen geplant. Abfahrt in Fahrgemeinschaften um 16.30 Uhr ab Gemeindesaal Lendsiedel.

Anmeldungen bis 1.7.2024 bitte bei Inge Präger, Tel. 8568.

Seniorenclub Kirchberg

Rothenburg ob der Tauber war das Ausflugsziel des Seniorenclubs aus Kirchberg, was von Herrn Friederich Bröcheler wieder bestens organisiert wurde. Nach dem Kaffeetrinken und einem gemütlichen Rundgang im Lotusgarten ging es in die Altstadt. Dort haben die Senioren eine sehr interessante Stadtführung mitgemacht. Der Ausklang bei sehr guten und reichlichen Essen fand im Gasthof Grüner Baum in Bettenfeld statt.



Unser nächster Kaffeemittag findet am Montag, den 1. Juli auf dem Sophienberg mit anschließendem Kaffeetrinken im Sommerhaus statt.

Wir treffen uns um 14.15 Uhr an der Linde unterhalb des Sophienbergs. Wenn Sie nicht zu Fuß nach oben gehen können, haben wir für Sie einen Fahrdienst eingerichtet. (Es ist nicht erlaubt, dass Sie selbst auf den Sophienberg fahren.) Nach einer Führung durch Frau Gonser geht es wieder zurück und wir trinken zusammen im Sommerhaus Kaffee.

Ersatzprogramm: Bei Regenwetter treffen wir uns um 14.30 Uhr im Gemeindehaus, wo Frau und Herr Gonser einiges über den Sophienberg erzählen werden und dazu Bilder zeigen.

Auf Ihr Kommen zu dieser außergewöhnlichen Veranstaltung freut sich das Seniorenclubteam.

Museums- und Kulturverein Kirchberg



Der nächste MKV-Stammtisch findet am Donnerstag, 27. Juni 2024 um 19.00 Uhr im Café am Markt statt.

Wir besprechen aktuelle Themen. Ein wichtiger Punkt wird die Organisation des Orangerie-Cafés beim Hofgartenfest am 13./14. Juli sein, wo wir wie immer Kaffee und Kuchen anbieten. Wir laden herzlich ein und freuen uns auf interessante Gespräche und Anregungen.

MKV-Arbeitskreis Stadtgeschichte



1249 – Reichsküchenmeister Lupold (II.) von Rothenburg hat seine neu erbaute Burg Nordenberg bezogen – Ein Ahnherr derer von Kirchberg

Der um 1220 geborene Sohn des Lupoldus scultetus de Rotenburg wurde 1237 Schultheiß von Rothenburg und nur wenig später der *magister coquine* de Rotenburg/Reichsküchenmeister. Als Reichsküchenmeister (RKM) war er der Nachfolger des Friedrich von Kesselberg. Dieser hatte Güter des Stifts St. Gumbert in Ansbach in Hausen, Herbertshofen, Buch (bei Gammesfeld) und Insingent entfremdet. Kaiser Friedrich II. entsetzte ihn seines Amtes. 1249 wird Lupold (II.) von Rothenburg erstmals als RKM Lupold (*dictus de*) genannt zu Nordenberg bezeichnet.

Der Hohenlohe-Kirchbergischen Bezirksamtmanns Christian Ludwig Fromm, der Verfasser der Oberamtsbeschreibung Gerabronn, hat 1847 anstelle Chezelberch (Kesselberg, Lkrs. Hipolstein) Cherschberch gelesen. (Vgl.: W. Scherzer, Urkunden St. Gumbert, S. 66-68. L. Schnurrer, UB Ro I, S. 3 f. - Vgl. H. Fr. Pfeiffer, Kirchberg 750 Jahre, S. 21, S. 45 f). Trotzdem gilt vereinzelt und irrig Friedrich von Kesselberg als Erbauer der Burg Kirchberg und „um 1240“ als ihr Baujahr. (Sa./Sch.-Sch., S. XIV, korrigiert auf S. 40 ff auf Raben v. Sulz, 1265. – Irrig in: www. Stadt Kirchberg - Geschichte).

Weder die von Sulz noch die von Kirchberg noch die RKM von Rothenburg waren im 13./anfangs 14. Jahrhundert Lehensleute des Kraft I. von Hohenlohe. Derartige in jüngster Zeit erhobene Thesen sind Fakenews und stehen im Widerspruch zu allen relevanten Urkunden. 1274 war Rothenburg Reichsstadt geworden. (Vgl. Borchardt, 2003.) Kraft von Hohenlohe musste die an seinen Vater Gottfried verpfändete Stadt Rothenburg wieder herausgeben, wurde jedoch zur Entschädigung Landvogt in Wimpfen 1274-1279 und danach in Rothenburg. Die Rechte, die Reichssteuer Rothenburgs (und Halls) als Entschädigung für ein dem Kaiser gewährtes (und nicht zurückgezahltes) Darlehen zu kassieren und in Rothenburg ein Haus zu bauen (Bürgerrecht!) begründen in keiner Weise irgendein Lehenrecht und Lehensverhältnisse der Hohenlohe. Es gab nur **einen einzigen** höchstrangigen Reichsministerialen RKM Lupold v. N.; Kraft I. von Hohenlohe gehörte zu den **hundertern nachrangigen Ministerialen** der Landvögte und Richter. **Dass die Edelfreien Gottfried oder Kraft von Hohenlohe Lehensherren des RKM oder der Edelfreien von Sulz gewesen sein könnten, ist definitiv unmöglich.**

1284 musste Gottfried v. hl. sein Haus in Rothenburg an Walter von Hemmendorf schuldenhalber verkaufen. Vorvertrag von 1278 mit dem Kind (*pupillus Waltherus!*). 1285 stimmte Kraft v. hl. dem Verkauf von Gütern seines Ritters Hermann Lesch im Gollach- und Taubergau an das Johanniterhaus in Rothenburg zu. 1291 verkauften die Hohenlohe wegen hoher Schulden des verstorbenen Gottfried v. hl. Güter im Umkreis von Uffenheim um 450 lb. Heller an die Johanniter in Würzburg, Kraft I. v. hl. siegelte. *Nobilis dominus Chrafto de Hohenlohe* siegelte 1302 ff dreizehn Verkaufsurkunden des Dieter von Hornberg an das Johanniterhaus in Rothenburg. Hinzu kommen **gefälschte** Urkunden (so Schnurrer, UB Ro) für den Johanniterorden. Das sind die Urkunden, in denen Hohenlohe als Siegler (Notare, Vögte) genannt werden (alle bei Schnurrer, UB Ro). – **1252** wurde der **Vater des Raben von Sulz, Ritter Hugo III. von Sulz**, in Oberitalien (Lombardei) vermisst. (Pfeiffer, a.a.O., S. 45). Kaiser Friedrich II. war unerwartet am 13.12.1250 gestorben. **Spätestens 1253/54 heiratete Adelheid, Witwe des Ritters Hugo III. von Sulz** und ein Sohn des Grafen Hugo von Sulz im Maulachgau (*1180/84, †1235), **den RKM Lupold von Nordenberg**. Bereits Dekan Hermann Bauer vermutete (WF 8/1, 1868, S. 180, S. 368), dass RKM Lupold v. N. zwei Mal verheiratet war. Meine Annahme von 2015, dass Adelheid von Nordenberg eine Tante des Raben und eine gebürtige von Sulz gewesen sei, muss also korrigiert werden.

Aus der 1. Ehe des RKM Lupold v. N. († 1276) stammen die **Tochter Agnes von N. (die Gattin des Raben I. von Sulz-Kirchberg)**, und die Söhne: 1. Hermann († 1283), Schultheiß von Rothenburg, verh. mit *Adilheid [von Hornburg]* und Vater des Hermann von Hornberg; 2. **der kaiserliche Landvogt Heinrich von Nordenberg zu Nürnberg und Rothenburg auf Burg Seldeneck**, der Gemahl der Elisabeth von Gaildorf-Limburg und Stammvater der Herren von Rothenburg in Schrozberg (H. Bauer); sowie 3. **Landvogt Walter von Dürrwangen** (bei Feuchtwangen u. Dinkelsbühl). (Eva von Kirchberg, die Schwester des Adam von Kirchberg, Zwillinge des **Conz von Kirchberg auf Burg Seldeneck**, heiratete vor 1410 Hans von Dürrwangen.) RKM Lupold (III.) genannt von Nordenberg († 1298) stammt nach H. Bauer aus der zweiten Ehe des RKM Lupold von N. mit der Witwe Adelheid v. Sulz, war also ein Stiefbruder sowohl der Agnes (von Nordenberg) als auch des Raben I. von Sulz-Kirchberg. Hans Friedrich Pfeiffer, 15.6.2024 Fortsetzung folgt



AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Süddeutsche Gemeinschaft Leofels

Freitag, 21.6.2024

17.00 Uhr Jungschar

19.00 Uhr Teenkreis

Samstag, 22.6.2024

20.00 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 23.6.2024

10.30 Uhr Gottesdienst (mit parallelem Kinderprogramm)

19.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Mittwoch, 26.6.2024

14.30 Uhr Kinderstunde

Freitag, 28.6.2024

17.00 Uhr Jungschar

19.00 Uhr Teenkreis

Samstag, 29.6.2024

20.00 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 30.6.2024

10.30 Uhr Gottesdienst (mit parallelem Kinderprogramm)

Forstbetriebsgemeinschaft Gerabronn Waldbauverein

Die FBG Gerabronn informiert:

Liebe Mitglieder, anbei unsere nächsten Termine der FBG Gerabronn.

Waldbegehungen (auch für Nichtmitglieder), eine Anmeldung ist nicht notwendig:

Waldbegehung für Frauen: Am Freitag, den **5.7.2024 um 16.00 Uhr** bieten wir eine Waldbegehung nur für Frauen an. Frau Herterich vom Forstamt SHA wird einen Überblick über die Bestandsphasen (Kultur, Jungbestandspflege, Durchforstung, Endnutzung) geben und was dabei jeweils zu tun ist. Treffpunkt ist der Parkplatz nördlich von Atzenrod am Tränkgweg. Bitte denken Sie an festes Schuhwerk und lange Hosen. Falls Sie weitere Informationen benötigen, kommen Sie gerne auf uns zu.

Waldbegehung der FBG Gerabronn: Am **6.8.2024 um 18.30 Uhr** findet die traditionelle Waldbegehung der FBG Gerabronn statt. Treffpunkt ist der Waldparkplatz am Fahrradweg im Geistholz zwischen Speckheim und Bovenzenweiler. Frau Leinen wird hier über die Ergebnisse der Aufforstungen der Stürme von vor 30 Jahren berichten.

Weitere Termine sind:

Vertrauenspersonenversammlung: Am 10.10.2024 um 19.00 Uhr in der „Rose“ in Blaufelden

Mitgliederversammlung: Am 25.10.2024 um 19.30 Uhr in der Liederhalle in Billingsbach.

Holztag FBG Gerabronn: Am 9.11.2024 in Billingsbach bei der Firma Dehner.

Die Vorstandschaft



Krieger-Verlag
Wir machen Mitteilungsblätter!

Postfach 1103
74568 Blaufelden

Telefon 0 79 53/98 01-0
Telefax 0 79 53/98 01-90

anzeigen@krieger-verlag.de
www.krieger-verlag.de



Anzeigenauftrag für das Mitteilungsblatt der Gemeinde(n):

Erscheinungstermin: _____

Rechnungsanschrift:

Nachname, Vorname

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

Telefon

Fax

Anzeighöhe: _____ mm

1-spaltig = 90 mm

2-spaltig = 184 mm

Chiffre: ja nein

Chiffre-Gebühr: 4,50 €

SEPA-Lastschriftmandat

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE59ZZZ00000245384

Hiermit ermächtige ich/ermächtigen wir die Krieger-Verlag GmbH widerruflich, die von mir/uns zu entrichtenden Zahlungen von meinem/ unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen.

Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von der Krieger-Verlag GmbH auf meinem/ unserem Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/ unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kreditinstitut

IBAN

BIC

Datum, Unterschrift

Bitte beachten Sie, dass private Kleinanzeigen nur bei gleichzeitiger Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandates veröffentlicht werden können.

Text:

Volksbank Hohenlohe eG
BLZ 620 918 00
Konto-Nr. 236 560 000

IBAN DE16620918000236560000
BIC GENODES1VHL
USt-Idnr. DE 190977050

Geschäftsführer: Hartmut Krieger
Stefan Krieger
Amtsgericht Ulm: HRB 690409

Konzertankündigung: Die Boys In Black live in Blaufelden!

Erleben Sie eine unvergessliche musikalische Reise durch die Jahrzehnte! Am 29.6.2024 sind die Boys In Black live in der Mehrzweckhalle Blaufelden zu Gast und bieten ein abwechslungsreiches Programm, das für jeden Geschmack etwas bereithält.

Von den goldenen 20er-Jahren mit den „Comedian Harmonists“ über bekannte Evergreens wie „Surfin' USA“ von den Beach Boys bis hin zu romantischen Balladen wie „Tears in Heaven“ – die Boys In Black haben alles im Repertoire. Und natürlich dürfen auch moderne Pop-Hits wie „Küssen verboten“ von den Prinzen nicht fehlen! Die letzten Karten können Sie sich jetzt sichern unter Tel. 07953/88411.

Datum: 29.6.2024

Ort: Mehrzweckhalle Blaufelden

Reubacher Sommertheater

Das Reubacher Sommertheater präsentiert:

„Die Kirche bleibt im Dorf“ eine schwäbische Komödie von Ulrike Grote. Seit sie denken können, sind die Ober- und Unterrieslinger miteinander verfeindet. Warum, das weiß man in den idyllisch gelegenen Gemeinden in Schwaben selbst nicht mehr so genau. Dass man sich den Friedhof im einen und die Kirche im anderen Ort teilen muss, bietet daher schon genügend Zündstoff. Hinzu kommt noch ein Schlagloch, direkt an der Grenze, das den Zwist weiter anheizt. Als plötzlich ein charismatischer Amerikaner auftaucht und eine große Summe für das gemeinsame Gotteshaus bietet, wittern die Oberrieslinger, in deren Ortschaft die Kirche steht, ihre Chance auf einen hohen Gewinn! Aber lassen sich das die Unterrieslinger bieten, die natürlich davon Wind bekommen, dank einer heimlichen Liaison zweier Menschen aus den verfeindeten Dörfern? Und was hat das mit dem Heimatdichter Walter Strümpelbach und dem Fluch, der angeblich auf der Kirche lastet zu tun? Lassen Sie sich überraschen und genießen Sie ein paar lustige und unvergessliche Stunden im Reubacher Sommertheater!

Bereits seit Februar probt das 12-köpfige Ensemble um Regisseurin Antje Wagner. Eine große Herausforderung stellen im diesem Jahr die vielen und schnellen Szenenwechsel dieses Stückes dar, welches aus dem Kinofilm von 2012 entstanden ist. Der Andrang auf die Tickets war in diesem Jahr so groß, dass bereits jetzt alle Vorführungen ausverkauft sind.

Aus diesem Grund hat sich der Verein dazu entschlossen, eine öffentliche Generalprobe am 4.7.2024 um 20.30 Uhr zu veranstalten. Hierfür sind Karten zum Preis von 18,- € pro Person erhältlich. Bitte melden Sie sich hierfür per E-Mail reubacher.sommertheater@gmx.de.

Bitte beachten: An diesem Tag findet nur eine eingeschränkte Bewirtung (Getränke vor der Veranstaltung erhältlich) statt. An allen anderen Aufführungstagen beginnt das Theaterfest um 19.00 Uhr und die Vorstellung um 20.30 Uhr.

Das gesamte Theaterensemble freut sich auf Ihren Besuch und verspricht einen fröhlichen und unterhaltsamen Abend in der Dorfmitte Reubachs.

Ihr Reubacher Sommertheater

IMPRESSUM

Herausgeber:

Stadtverwaltung, 74592 Kirchberg/J.
Telefon 0 79 54/98 01-0, Telefax 98 01-19
E-Mail: Amtsblatt@Kirchberg-Jagst.de
Internet: www.kirchberg-jagst.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Stefan Ohr oder sein Vertreter im Amt

Druck und Verlag:

Krieger-Verlag GmbH
Postfach 11 03, 74568 Blaufelden, Tel. 0 79 53/98 01-0,
Fax 0 79 53/98 01-90, Internet: www.krieger-verlag.de

Redaktionsschluss: jeweils Mo. 10.00 Uhr



CAFÉ
SCHLOSSBLICK

Café Schlossblick
Gaggstatter Str. 35
74592 Kirchberg
Tel. 07945/2980004
www.cafeschlossblick.de

Gerne heißen wir Sie ab sofort im Café Schlossblick
Herzlich Willkommen.

Frühstück | Snacks | Adventuregolf

Auch wir sind im EM-Fieber.
Alle Spiele werden übertragen.

VOLLAUFLAGE MITTEILUNGSBLATT KIRCHBERG



Verteilung an alle Haushalte am 28. Juni

In der **Kalenderwoche 26/2024 (28.06.2024)** wird das Amtsblatt der Stadt Kirchberg/Jagst an alle Haushalte verteilt (Druckauflage 1.830 Stück).

Diese erreichen Sie günstig zum normalen Anzeigenpreis von 0,90 Euro je mm Höhe bei 90 mm Spaltenbreite.

Für Ihre Werbung die ideale Voraussetzung, einen großen Interessentenkreis anzusprechen.

Als wichtigstes Informationsmedium für das lokale Geschehen wird das Mitteilungsblatt mit größter Aufmerksamkeit gelesen.

Vor diesem Hintergrund findet Ihre Anzeige allerhöchste Beachtung!

Letzter Abgabetermin für Ihre Schwarz-Weiß-Anzeige:

Dienstag, 25. Juni 2024, 12.00 Uhr

Letzter Abgabetermin für Ihre Farb-Anzeige:

Montag, 24. Juni 2024, 10.00 Uhr

www.krieger-verlag.de

direkt beim Krieger-Verlag GmbH

Postfach 1103, 74568 Blaufelden, Telefon 0 79 53/98 01-0

Telefax 0 79 53/98 01-90, E-Mail: anzeigen@krieger-verlag.de

Das Mitteilungsblatt
ist ein Stück Heimat...

... und eine Anzeige erweckt hier besondere Aufmerksamkeit.

**BITTE, denken Sie daran,
Ihre Anzeige rechtzeitig aufzugeben!**



Vielen Dank für Ihre 4.386
Stimmen bei der Kreistagswahl!

Ihr Kevin Leiser

SPD

SETZERS
Genussbox **24/7**
MIT GETRÄNKEAUTOMAT

JETZT NEU IN LENSIEDEL!
HAUPTSTRASSE 32 · 74592 KIRCHBERG

- GROSSE AUSWAHL AN STEAKS UND WÜRSTEN
Setzer-Spezialitäten passend zur Grillzeit und vieles mehr
- REICHHALTIGES GETRÄNKESORTIMENT
verschiedene alkoholfreie und alkoholische Getränke



Rund um die Uhr
24/7
für Sie da!

**DURCHGEHEND
GEKÜHLT!**

Setzer
www.landmetzgerei.de

Bei Fragen gerne melden: 0173-9622790

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Offsetdrucker oder technisch
versierten **Mitarbeiter** (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit für den Druck unserer
amtlichen Mitteilungsblätter im Bogenoffset.

Idealerweise haben Sie eine abgeschlossene Ausbil-
dung zum Offsetdrucker, alternativ dazu verfügen
Sie über ein sehr gutes Verständnis für die Bedienung
von Maschinen sowie handwerkliches Geschick.

Wir bieten Ihnen einen interessanten Arbeitsplatz in
familiärer Atmosphäre mit ansprechender Vergütung
und Zusatzleistungen sowie Jobrad an.

Wir erwarten Teamfähigkeit, eigenständiges Arbeiten
sowie Verantwortungsbewusstsein für die gestellten
Aufgaben.

Wenn Sie an einem sicheren Dauerarbeitsplatz inter-
essiert sind, reichen Sie bitte Ihre Bewerbungsunter-
lagen bei uns ein, gerne per E-Mail an verwaltung@krieger-verlag.de
oder rufen Sie uns an.



Krieger-Verlag
Wir machen Mitteilungsblätter!

Postfach 1103 · 74568 Blaufelden
Telefon 0 79 53/98 01-0

Richtig rechnen.
Solide gestalten.




Zoom-
und Garten-
zaun-
Gespräche

Dienstag-
abend: HT-
Wahlforum

Mit Flammann **gemeinsam** gestalten.

www.Kirchberg.Flammann.de + 0173 2040606



„Daheim
statt
Pflegeheim“

Betreuung Zuhause
Pflegeagentur Emmel24
In besten Händen

24h Betreuung und Pflege Zuhause
Qualifizierte osteuropäische Betreuungskräfte

Tel. 0 79 61 / 50 00 96 0 www.pflegeagentur-emmel.de



**Unser Team
braucht
Verstärkung.**

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir:

Rezeptionist m/w/d
In Teilzeit oder Vollzeit, Minijob möglich

Servicekräfte m/w/d
In Teilzeit oder Vollzeit, Minijob möglich

Sie bringen die notwendige Zeit und
Flexibilität für diese Arbeit mit und haben Freude
Gastgeber zu sein?

Sie sind teamfähig und haben Lust einen
lebendigen Landgasthof mitzugestalten? Dann
senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen oder
rufen Sie uns an. Quereinsteiger: Sind bei uns
herzlich willkommen.

Landgasthof & Hotel Jagstmühle
Jagstmühlenweg 10 · 74673 Heimhausen
Tel. +49 7938 90300
Frau Bettina Milläger · jobs@jagstmuehle.de



BÜRGERMEISTERWAHL
30. JUNI 2024



**MITEINANDER
FÜR KIRCHBERG**

**DAMIT ES GUT
WEITERGEHT!**

MIT IHRER STIMME FÜR

X AXEL RUDOLPH

**IHR BÜRGERMEISTERKANDIDAT FÜR
KIRCHBERG AN DER JAGST**

www.axel-rudolph-kirchberg.de
Instagram: axel.rudolph.kirchberg
info@axel-rudolph-kirchberg.de
Tel.: +49 155 60 077 956

Wir suchen ab sofort:

Mitarbeiter:in Finanzbuchhaltung

In unserem anthroposophisch orientierten
Sozialunternehmen der Behindertenhilfe sind Sie als
Fachkraft (m|w|d) und als **Mensch** sehr gefragt.
www.weckelweiler.de/jobs

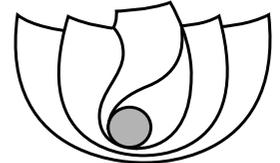
MITEINANDER.TÄTIG.SEIN.



WECKELWEILER GEMEINSCHAFTEN

**NEUER KATALOG: jetzt kostenlos bestellen unter
info@maurer-grabmale.de**

Crailsheimer Straße 56
74523 Schwäbisch Hall
Tel. 0791- 975 690 70
Fax. 0791- 975 690 72
www.maurer-grabmale.de
info@maurer-grabmale.de



**MAURER
GRABMALE**

MIT GROSSER INNENRAUMAUSSTELLUNG

Erfurt
Stuckateurmeister

Zertifizierter
Energie-
fachberater

Sanierung • Renovierung • Um- und Ausbau u. v. m.

Wärmedämmung, Außenputz, Trockenbau,

Wandgestaltung, Innen- sowie

Außenfarbanstrich



In den Dorfwiesen 11 · 74592 Kirchberg/Jagst
Telefon 0 79 54/92 63 80 · Mobil 01 71/4 81 96 36

Auch das kleine Inserat...
...bringt ein gutes Resultat!



**DANKE
DANKE**

Kreistagswahl 2024

**DANKE
DANKE**

Liebe Wählerinnen und Wähler!

Wir, die Kandidaten der FREIEN, bedanken uns bei allen Wählerinnen und Wählern, die uns bei der Kreistagswahl ihr Vertrauen ausgesprochen haben.

Diesem Dank schließen sich alle Kandidaten unserer Liste an.

Peter Breiter
Jacqueline Förderer
Christian Mauch
Andreas Pressler
Petra Weber

